

Wiesbadener Tagblatt.

Ämtliches Organ für die Stadt Wiesbaden.

No. 258.

Montag den 3. November

1878.

Auszug aus dem Protocolle über die Bürger-
ausschuß-Sitzung vom 8. October 1873.

Gegenwärtig: Herr Oberbürgermeister Lang als Vorsitzender,
Herr Gemeindevorsteher G. D. Schmidt als
Beisitzer und von Seiten des Bürgerausschusses
61 Mitglieder.

Tagesordnung:

- 1) Wahl einer Commission zur Prüfung der 1871r Stadtrechnung
und der 1872r Acciseamtsrechnung;
- 2) Wahl einer Commission zur Prüfung der Vorschläge des Ge-
meinderathes über die anderweite Regulirung der Straßenreini-
gung in hiesiger Stadt und die Anbringung der hierzu er-
forderlichen Geldmittel;
- 3) Vergebung der Holzfallungsarbeiten pro 1873/74;
- 4) Austausch von Grundeigenthum mit Herrn Jacob Stuber für
die Balkenstraße;
- 5) Austausch von Grundeigenthum mit Herrn Caspar Joseph
Dreske aus Veranlassung von dessen Neubau an der Ecke der
Spiegelgasse und des Kranzplatzes;
- 6) Erwerbung eines Grundstücks des Herrn Daniel Kraft an der
fortgesetzten Rheinstraße zum Bauplatze eines Schulhauses für
die Mittelschule;
- 7) Die Anlage eines freien Platzes in dem südwestlichen Stadt-
theile;
- 8) Erwerbung der beiden fiscalischen Grundstücke hinter der evange-
lischen Kirche (der f. g. Holzhof und der Pfarrgarten);
- 9) Erwerbung eines Hauses zur Erweiterung der Karlstraße an
der Dohmeierstraße und
- 10) Tauschvertrag mit Frau Johann Wilhelm Friedrich Walther
Wittwe über Grundeigenthum an der Casellstraße.

Die fehlenden Mitglieder werden durch Namens-Aufruf ermittelt
und sind entschuldigt die Herren A. Momberger, Phil. Stemmler,
Jung, W. Jacob, Carl Bedel, J. Gramer und Philipp Schmidt
und nicht entschuldigt Herr Daniel Kraft.

Das Protocoll der Sitzung vom 23. August c. wird genehmigt.
Zunächst wird zur Prüfung der 1871r Stadtrechnung und der
1872r Acciseamtsrechnung eine aus den Herren Dr. Vertram, Straß-
burger, Pfel, Räßberger, J. Momberger, C. Schweigguth und A.
Burlart bestehende Commission gewählt.

Zur Prüfung der Vorschläge des Gemeinderathes über die ander-
weite Regulirung der Straßenreinigung in hiesiger Stadt und die
Anbringung der hierzu erforderlichen Geldmittel wird nach längerer
Debatte eine aus den Herren Roth, Gaab, Räßberger, A. Poths
und Scheurer bestehende Commission gewählt.

Die Holzfallungsarbeiten pro 1873/74 sollen dem seitherigen Holz-
bauernmeister Carl Höhn aus der Hand vergeben werden.

Die unter pos. 4 und 6 der Tagesordnung aufgeführten Gegen-
stände werden von derselben abgesetzt.

Der Bürgerausschuß genehmigt sodann einstimmig den Antrag
des Gemeinderathes auf den Austausch einer Parcellen Grundeigen-
thum gegen eine Straßenfläche mit Hrn. Badewirth Dreske dahier
aus Veranlassung von dessen Neubau an der Ecke der Spiegelgasse
und des Kranzplatzes.

Bezüglich des Herstellung eines freien Platzes in dem südwestlichen
Stadttheile erklärt sich der Bürgerausschuß dem Antrage des Ge-
meinderathes entsprechend mit der Wahl einer Commission einverstan-

den, welche gemeinschaftlich mit einer Gemeinderaths-Commission
Vorschläge wegen Herstellung des freien Platzes machen soll.

Zu diese Commission werden gewählt die Herren Käsebier, Gaab,
Dr. Vertram, W. Habel und C. Roth.

Es wird sodann die bei öffentlicher Versteigerung für die Stadt-
gemeinde stattgehabte Erwerbung der beiden fiscalischen Grundstücke
No. 768 des Lagerbuchs 69 Ruthen 26 Schuh und No. 792 des
Lagerbuchs 45 Ruthen 35 Schuh Garten und Hofraum an der
evangelischen Kirche zu der feldgerichtlichen Tage von 40,130 Thlr.
einstimmig genehmigt.

Der Antrag des Gemeinderathes, das Anerbieten der Adjacenten
der vorderen Karlstraße, zu den Kosten der Erweiterung dieser Straße
3800 fl. beizutragen, so daß die Stadtgemeinde voraussichtlich noch
3400 fl. zu den Kosten des Grunderwerbs außer den durch die Ent-
eignung des Hinterhauses des Jonas Thon entstehenden Kosten zu-
zulegen haben wird, zu acceptiren und um Gestattung des Expro-
priationsverfahrens zur Erwerbung des aus der Jonas Thon'schen
Hofraithe erforderlichen Grundeigenthums nachzusuchen, wird nach
kurzer Discussion durch Majorität der Stimmen genehmigt.

Herr Carl Roth erklärt zu Protocoll, daß er sich der Abstimmung
enthalten habe, indem er bei der Sache interessiert sei.

Der mit Frau Johann Wilhelm Friedrich Walther Wittwe ab-
geschlossene Tauschvertrag über den Austausch von Grundeigenthum
an der Casellstraße wird einstimmig genehmigt, dergleichen der mit
G. D. Schmidt Eheleute abgeschlossene Kaufvertrag über den Ver-
kauf von 1 Rth. 16 Sch. Grundeigenthum aus dem Altenbach zu
180 fl. die Rente.

Schluß der Sitzung.

Wiesbaden, 31. October 1873.

Für diesen Auszug:

Hell, Secretariats-Assistent.

Mit Bezug auf unsere Bekanntmachungen vom 13. December 1871
und vom 22. December 1872 (Regierungs-Amtsblatt No. 2 do
1872 und No. 1 do 1873) bringen wir hiermit zur öffentlichen
Kenntniß, daß nach einer hierher gelangten Mittheilung des Herrn
Ministers für die landwirthschaftlichen Angelegenheiten das Vorhan-
densein der sogenannten Reblaus (*Phylloxera vastatrix*) in Frank-
reich und zwar in der Gegend von Bordeaux auf den Wurzeln
eines Birnbauens constatirt und durch eine Untersuchung des Dr.
Blankenborn zu Mülheim in Baden, dem ein Stück dieser
Wurzel zugesandt worden, festgestellt ist, daß dieselbe von der Phyl-
loxera stark inficirt war. Wir warnen deshalb das theilhaftige Publi-
cum vor dem Bezuge von Obstbäumen oder Pflänzlingen aus Frankreich
oder aus solchen Baumschulen, die einen Theil ihres Bedarfs aus
Frankreich zu entnehmen pflegen, weisen bei dieser Gelegenheit zu-
gleich darauf hin, daß nach Zeitungsnachrichten die sogenannte
Reblaus auf den Obstbäumen in Württemberg stark verbreitet sein
soll und wiederholen unsere früheren Aufforderungen, uns sofort
Anzeige zu machen, wenn Spuren von dem Vorhandensein der
Reblaus im diesseitigen Verwaltungsbezirk sich zeigen sollten.

Wiesbaden, den 18. October 1873.

Königliche Regierung, Abtheilung des Innern.
gez. von Neufel.

Vorstehendes wird hiermit zur allgemeinen Kenntniß gebracht.

Wiesbaden, 31. October 1873.

Der Agl. Polizei-Director.
v. Strauß.

Bekanntmachung.

Unter Bezugnahme auf die Vorschriften der Feldpolizei-Verordnung vom 28. October 1871 werden die Eigenthümer und Bewohner der Arbeiterhütten im Felde, wie z. B. der Backsteinfabriken darauf aufmerksam gemacht, daß vom Heutigen ab bis zum 1. April derartige Hütten nicht bewohnt werden dürfen.

Bei Zuwiderhandlungen erfolgt zwangsweise Räumung und Bestrafung.

Wiesbaden, 1. November 1873. Der Rgl. Polizei-Director.
von Strauß.

Bekanntmachung.

Die directe Lieferung von Brod und Fourage für die Truppen in den nachstehend bezeichneten Garnisonen für das Jahr 1874 soll im Wege des öffentlichen Submissions-Verfahrens, dem sich erforderlichen Falls eine Picitation anschließen soll, verdingen werden.

Zu diesem Behuf wird ein diesseitiger Deputirter die nachstehenden Termine abhalten.

Es kommt zur Verdingung:

- Am 27. October Vormittags 10 Uhr in dem Rathhause zu
Freiglar die Brod- und Fourage-Lieferung
für Freiglar.
- " 28. " Vormittags 10 Uhr in dem Rathhause zu
Marburg die Brod- und Fourage-Lieferung
für Marburg.
- " 29. " Vormittags 10 Uhr in dem Rathhause zu
Gießen die Brod- und Fourage-Lieferung
für Gießen.
- " 30. " Vormittags 10 Uhr in dem Rathhause zu
Bogbach die Brod- und Fourage-Lieferung
für Bogbach und Friedberg.
- " 31. " Vormittags 10 Uhr in dem Rathhause zu
Weglar die Brod- und Fourage-Lieferung
für Weglar.
- " 3. November Vormittags 10 Uhr in dem Rathhause zu Diez
die Brod- und Fourage-Lieferung für Diez,
Oranienstein, Nassau-Weilburg.
- " 4. " Vormittags 10 Uhr in dem Rathhause zu
Wiesbaden die Brod- und Fourage-
Lieferung für Wiesbaden und Viebrich.
- " 5. " Vormittags 10 Uhr in dem Rathhause zu
Worms die Brod- und Fourage-Lieferung
für Worms.
- " 6. " Vormittags 10 Uhr in dem Rathhause zu
Babenhausen die Brod- und Fourage-Liefe-
rung für Babenhausen und Erbach.
- " 7. " Vormittags 10 Uhr in dem Geschäfts-Local
der Reserve-Magazin-Resendantur zu Frank-
furt a. M. die Brod-Lieferung für Frank-
furt a. M.
- " 10. " Vormittags 10 Uhr in dem Rathhause zu
Homburg v. d. Höhe die Brod- und Fourage-
Lieferung für Homburg v. d. Höhe.
- " 11. " Vormittags 10 Uhr in dem Rathhause zu
Offenbach die Brod- und Fourage-Lieferung
für Offenbach.
- " 12. " Vormittags 10 Uhr in dem Rathhause zu
Hanau die Brod- und Fourage-Lieferung
für Hanau.
- " 13. " Vormittags 10 Uhr in dem Rathhause zu
Fulda die Brod- und Fourage-Lieferung
für Fulda.
- " 14. " Vormittags 10 Uhr in dem Rathhause zu
Hersfeld die Brod- und Fourage-Lieferung
für Hersfeld.
- " 17. " Vormittags 10 Uhr in dem Rathhause zu
Rotenburg die Brod- und Fourage-Lieferung
für Rotenburg.

Am 18. November Vormittags 10 Uhr in dem Rathhause
Weimar die Brod- und Fourage-Lieferung
für Weimar.

" 19. " Vormittags 10 Uhr in dem Rathhause zu
die Brod- und Fourage-Lieferung für

" 20. " Vormittags 10 Uhr in dem Rathhause
Gotha die Brod- und Fourage-Lieferung
für Gotha.

" 21. " Vormittags 10 Uhr in dem Rathhause
Eisenach die Brod- und Fourage-Lieferung
für Eisenach.

" 24. " Vormittags 10 Uhr in dem Rathhause
Coburg die Brod- und Fourage-Lieferung
für Coburg und Pilsburghausen.

" 25. " Vormittags 10 Uhr in dem Rathhause
Meiningen die Brod- und Fourage-Lieferung
für Meiningen.

" 27. " Vormittags 10 Uhr in dem Rathhause
Arolsen die Brod- und Fourage-Lieferung
für Arolsen.

" 28. " Vormittags 10 Uhr in dem Bureau-Local
der unterzeichneten Behörde die Fourage-
Lieferung für Wilhelmshöhe.

Geeignete Unternehmer, welche sich über Lieferungsfähigkeit und Zuverlässigkeit auszuweisen vermögen, insbesondere ortsangehörige Bäcker und Oeconomen, werden aufgefordert, ihre schriftlichen Offerten und zwar für jeden Garnisonort besonders, versiegelt mit der Aufschrift: „Submission auf Brod- und Fourage-Lieferung pro 1874 bis zur Terminsstunde an die betreffenden Bürgermeister-Aemter für Frankfurt a. M. an die dortige Reserve-Magazin-Resendantur (Hanauer Landstraße 28) franco einzusenden oder im Falle der persönlichen Anwesenheit unserem Deputirten vor Eröffnung des Termins auszuhandigen.

Die persönliche Anwesenheit ist wegen des event. eintretenden Picitations-Verfahrens wünschenswerth.

Bei angemessener Forderung wird der Zuschlag im Termine theilt, wobei noch insbesondere bemerkt wird, daß in Gemäßheit des §. 18 der Lieferungs-Bedingungen die Wahl unter den der Mindestfordernden vorbehalten bleibt.

Die Offerten sind in Thalern und Silbergrößen auf einen festen Preis für ein Brod à 3 Kilogramm und den Centner Hafer, Heu und Stroh zu richten. Nachgebote bleiben unberücksichtigt.

Die Lieferungs-Bedingungen sind in unserem Bureau, bei den betreffenden Bürgermeister-Aemtern und der Reserve-Magazin-Resendantur zu Frankfurt a. M. zu Jedermanns Einsicht ausgelegt.

Cassel, den 30. September 1873.

Königliche Intendantur 11. Armee-Corps.

Bekanntmachung.

Nachstehende Bestimmungen des Gewerbesteuergesetzes vom 30. Mai 1820 werden zur genauen Befolgung wiederholt zur öffentlichen Kenntniß gebracht:

§. 19. a. Wer ein Gewerbe betreiben will, es mag steuerfrei oder steuerpflichtig sein, muß der Communalbehörde des Ortes Anzeige davon machen.

b. Zur Anzeige an diese Behörde ist auch Derjenige verbunden, der sein bisheriges Gewerbe im Orte zu betreiben aufhört.

§. 39. a. Wer die in §. 19 angeordnete Anmeldung des Anfangs oder Aufhörens eines Gewerbes unterläßt, verfällt in einen Thaler Strafe, wenn das Gewerbe nicht steuerpflichtig ist.

b. Wer den Anfang eines steuerpflichtigen Gewerbes nicht anzeigt, erlegt neben der rückständigen dem Gewerbebetriebe aufzuerlegenden Steuer für die Unterlassung der Anzeige eine Strafe, die dem vierfachen Betrage der einjährigen Steuer gleichkommt.

c. Wer das **Aufhören** eines steuerpflichtigen Gewerbes **nicht anzeigt**, bleibt, so lange er diese Anzeige unterläßt, zur **Bezahlung der Steuer** verpflichtet.

Hierbei mache ich ferner darauf aufmerksam, **daß auch davon Anzeige gemacht werden muß**, wenn ein bereits angemeldetes, **bisher steuerfreies Gewerbe** für die Folge in **steuerpflichtigem Umfange** betrieben wird.

Namentlich haben die Handwerker, sobald dieselben ihr Gewerbe mit **mehr als einem Gesellen und einem Lehrlinge** betreiben oder sobald sie ein **offenes Lager von fertigen Waaren halten**, hiervon Anzeige zu machen. Ebenso sind **Wohnfuhrleute und Pferdeverleiher**, welche ihr Gewerbe mit **mehr als einem Pferde** betreiben, verpflichtet, jedes neu hinzu angeschaffte Pferd besonders anzumelden.

Wiesbaden, den 1. November 1873. Der Oberbürgermeister.
Lanz.

Bekanntmachung.

Dienstag den 4. November l. J. Nachmittags 3 Uhr wollen die Erben des Peter Steiger dahier die nachbeschriebenen Gebäude und zwar:

- 1) No. 5932 des Stodsbuchs 7 Pth. 59 Sch. a. ein zweistöckiges Wohnhaus 30' lang, 27' tief; b. ein einstöckiges Hintergebäude 19' lang, 27' tief; c. ein Holzstall 21 1/2' lang, 12' tief und d. Hofraum, belegen in der Adlerstraße zwischen Jacob Balder und Georg Rüdert, und
- 2) No. 5934 des Stodsbuchs 6 Ruthen 31 Schub Garten beim Haus zwischen Jacob Balder und Georg Rüdert

in dem Rathhause dahier abtheilungshalber versteigern lassen.
Wiesbaden, den 21. October 1873. Der 2te Bürgermeister.
Goulin.

Bekanntmachung.

Mittwoch den 5. November Vormittags 10 Uhr kommen in dem hiesigen Rathhaussaale eine große Parthie **Rugbaum- und Mahagoni-Fournire** gegen gleich baare Zahlung zur Versteigerung.
Wiesbaden, den 1. November 1873. J. A.: Spig,
Bürgermeisterei-Secretär.

Bekanntmachung.

Zufolge Auftrags des Königl. Amtsgerichts dahier soll Montag den 3. November l. J. Nachmittags 3 Uhr in hiesigem Rathhause eine **Kanape, ein Mahagoni-Schrank und ein Kaunisch** versteigert werden.
Wiesbaden, den 31. October 1873. Der Gerichts-Executor.
Rüdert.

Bekanntmachung.

Zufolge Auftrags Königl. Amtsgerichts dahier vom 13. October werden Montag den 3. November Nachmittags 3 Uhr in dem hiesigen Rathhause folgende Mobilien, nämlich:
Ein zweithüriger Kleiderschrank und eine Kommode
versteigert werden.
Wiesbaden, 1. November 1873. Der Gerichts-Executor.
Ullius.

Zufolge Auftrags der Bürgermeisterei dahier werden Donnerstag den 6. November l. J. Nachmittags 3 Uhr in hiesigem Rathhaussaale verschiedene Mobilien wegen rückständiger Steuer öffentlich versteigert.
Wiesbaden, den 1. November 1873. Die Executoren.
Bette und Greckius.

Bei der am 4. November

in meinem Lokale **Friedrichstraße 6** stattfindenden Versteigerung kommen noch 8 vollständige Betten, bestehend in Bettladen mit Sprungrahmen, Matratzen, Rissen, 12 neue Rohrstrühle zc. zum Ausgebot.

554 **Ferdinand Müller, Auctionator.**

Notizen.

Heute Montag den 3. November, Vormittags 10 Uhr:

Termin zur Einreichung von Submissionsofferten auf die bei dem Neubau des Kreisgerichtsgefängnisses dahier erforderliche Lieferung von gußeisernen Treppen, in dem Bureau des Herrn Bauinspectors Esler, Bauplatz an der Moritzstraße. (S. Tzbl. 254.)

Termin zur Einreichung von Submissionsofferten auf das Auseinanderfahren der Decksteine auf die Wiesbaden-Mainzer Staatsstraße, in dem Bureau des Herrn Bauinspectors Moritz, Burgstraße 12. (S. Tzbl. 255.)

Termin zur Einreichung von Submissionsofferten auf das Auseinanderfahren der Decksteine auf die Frankfurt-Wiesbadener Staatsstraße, in dem Bureau des Herrn Bauinspectors Moritz, Burgstraße 12. (S. Tzbl. 256.)
Versteigerung der zu verschiedenen Nachlässen gehörigen Kleidungsstücke zc., in dem hiesigen Rathhause. (S. Tzbl. 257.)

Vormittags 11 Uhr:
Versteigerung von altem Kupfer, Blei, Eisen zc., in dem Königl. Schlosse dahier. (S. Tzbl. 257.)

Versteigerung.

Dienstag den 4. November **Vormittags 9 Uhr** kommen in dem Versteigerungsorte **Friedrichstraße 6** folgende Möbel, als: **Ein Piano von Palisanderholz**, 1 Kaunisch, Plüsch-Kanape's mit und ohne Stühlen, 2 Divans, ein- und zweithürige Kleiderschränke, ein großer, runder, nussbaumener Tisch, ein Nähtisch, ein Schreibtisch, Spiegel, französische Bettstellen mit Sprungrahmen, Nachtlische, Waschtische, verschiedene Tafelwaagen, Rogghaar- und Segrasmatratzen, Eisschrank, Küchenschrank, Klavierstuhl, Sessel, 1 Alabasteruhr, 1 Wanduhr, 2 Cylinderuhren, 12 versilberte Messer und Gabeln, 1 englischer Nachtschlaf, 1 spanische Wand, Tische, Ablaufbrett, Kaffeebrenner, steinerne Töpfe, Küchengeschirr, 1 antike Kommode mit Glasschrank, gegen gleich baare Zahlung öffentlich zur Versteigerung.

Das Piano ist anzusehen täglich von 11—1 Uhr im deutschen Haus, Eingang Elisabethenstraße Parterre, und wird am Tage der Versteigerung im Versteigerungsorte Friedrichstraße 6 ausgebaut.
Möbel können bis zum Tage der Versteigerung von Morgens 8 bis Mittags 12 Uhr angenommen und am Tage der Versteigerung mit ausgebaut werden.

554 **Ferdinand Müller, Auctionator.**

Ärztlicher Verein.

Mittwoch den 5. November l. J. Abends 8 Uhr:

Versammlung

im „Saalbau Schirmer“, eine Treppe hoch.

Tagesordnung:

- 1) Bericht des Delegirten über die Verhandlungen des 1. deutschen Ärzte-Tages (17. September 1873).
- 2) Vereinsangelegenheiten.

240

Verein der Inhaber von Schneidergeschäften.

Heute Abend 8 1/2 Uhr im „Café Schiller“.

3091

Ja Gothaer Cervelatwurst, Frankfurter Würstchen (täglich frisch), **Westfälischen Schinken, Blasenschinken** (im Ausschnitt)

halte zu billigen Preisen empfohlen.

Johann Fuchs,

Gde der Rheinstraße und Kirchgasse.

Neues Mainzer Sauerkraut 5 fr. per Pfd., Essiggurken, prima Schweineschmalz 19 fr., Schmelzbutter 26 fr. bei
3114 **H. Pfaff, Dohrheimerstraße 22.**

Gute frische Schbutter zu 46 fr. per Pfd., **Limburger Käse** 1. Qualität bei
3096 **Wilhelm Dörner,**
Gde der Soal- und Webergasse.

Eine solide, schöne **Vadeneinrichtung** (Schränke) ist billig zu verkaufen bei **C. Bartels, Schützenhofstraße 2.** 3116

Schwalbacherstraße 13 ist ein **Plattföschchen** zu verkaufen. 3110

Weihnachts = Ausverkauf!

50% unterm Fabrikpreise.

Durch große vortheilhafte Partbie-Einkäufe bin ich in den Stand gesetzt, nachstehende Artikel unter obiger Preis-Ermäßigung abzugeben und bietet sich Gelegenheit, **billige Weihnachts-Geschenke** zu kaufen.

Für besonderen Beachtung empfehle:

Eine große Auswahl **Damenhemden** mit Schürze von fl. 2. bis fl. 3. 30., **Damenhosen**, mit und ohne Schürze, von fl. 1. 30. bis fl. 2. 30. das Paar, **gestickte Damenjacken** in Plüsch und Batist von fl. 2. 12. an, **Damen-Nachthemden** mit Schürze von fl. 3. an, **Nachthauben** von 20 kr. an, **Negligé-Hauben**, mit und ohne Band, à 36 kr., eine Partbie **Kinder-Häubchen**, mit offen stehendem Band garnirt, à 48 kr. das Stück, **weisse fertige Damen-Unterwäsche** mit Borsäure, Plüsch und Schürze von fl. 2. 30. an, eine große Partbie **Schlepp-Röcke** mit Schürze von fl. 5. 30. an, **weisse, gelbe und graue leinene Damen-Schürzen** mit Borsäure von 54 kr. an, **5000 Stück gestickte Damenkragen** à 6 kr., **gestickte Garnituren** von 18 kr. an die Garnitur, **farbige leinene Garnituren Kragen** mit **Sattel und Manchetten** von 30 kr. an die Garnitur, eine große Partbie **leinene leinene Garnituren Kragen** und **Manchetten** mit Ärmel, gebündelter Preis fl. 3. 30. und fl. 6. 30., **bestenfalls** à fl. 2. **bestenfalls** à fl. 1. und fl. 2. die Garnitur, **500 Stück Spitzen-Garnituren** mit Ärmel, **leinene Knaben-Kragen** von fl. 3. 30., eine große Partbie **gestickte leinene Kinder-Manchetten** zum Doppeltagen von 9 bis 12 kr. das Paar, **Plüsch-Kinder-Kleidchen** von fl. 3. 30., eine große Partbie **gestickte Tauf-Kleidchen**, gebündelter Preis fl. 6., fl. 8., fl. 10. und fl. 15., **bestenfalls** à fl. 3., fl. 4., fl. 5. und fl. 7., **Kinder-Moïré-Schürzen** mit Borsäure à 36 kr., **weisse, graue und gelbe leinene Kinder-Schürzen** von 36 kr. an, **Kinder-Tuch-Buschel** à fl. 1. 24., eine Partbie **leinene Taschentücher** Damen-Moïré-Schürzen à 42 kr., eine Partbie **leinene Moïré-Schürzen** mit **bunten Kanten** à fl. 2. 30. das Duzend, **leinene Kinder-Taschentücher** à fl. 2. das Duzend, **leinene Kinder-Taschentücher** mit **bunten Kanten** à fl. 1. 24., eine Partbie **leinene Taschentücher** Damen-Moïré-Schürzen à 42 kr., eine Partbie **leinene Moïré-Schürzen** mit **bunten Kanten** à fl. 2. 30. das Duzend, **gebündelter Preis** fl. 7. und fl. 10., **bestenfalls** à fl. 3. 30. und fl. 4. 30., **Damen-Tuch-Buschel** und **Kaputzen** à fl. 1. 45., **leinene Taschentücher** von fl. 3. 30. das Duzend an, **echt leinene Batist-Taschentücher**, gebündelter Preis fl. 10. das Duzend, **bestenfalls** à fl. 5. das Duzend, **Taschentücher mit farbigen Kanten** à fl. 3. das Duzend, **echt leinene Linon-Taschentücher**, **gestickte Taschentücher** von 42 kr. bis fl. 1., **schwarze Spitzen-Pelerine** von fl. 1. 45. an, **leinene Manchetten** zum Doppeltagen à 18 kr. das Paar, **schwarze und weisse Schleier** von 12 kr. an, **Spitzen-Schleifen** à 24 kr., **gestickte Mull-Dravatten** mit Spitzen 36 kr., **gestickte Mull- und Batist-Kräusen** à 12 kr., **weisse Tüll-Kräusen** à 6 kr., **schwarze Kräusen mit Spitzen** 6 kr., eine Partbie **Kragen mit Sattel** 12 kr., eine große **Musnudel leinene Herrenkragen** in jeder Größe von fl. 3. bis fl. 3. 30. das Duzend, sowie eine Partbie **gerüchelte leinene Herrenkragen** à 48 kr. das Duzend, **gestickte Batist- und leinene Streifen**, alle Sorten **Plüsch, Shirting, Leinen, Mull, Batist, leinene Brust-Einsätze** von 24 kr. an und noch mehrere hier nicht benannte Artikel **bestenfalls** zu obigen herabgesetzten Preisen.

J. B. Mayer,

Weißbuaaren-Handlung, Langgasse 38 am Raurg.

Ergeben erschieben:

Verzeichnis der seit dem 1. October 1873 zu
Wiesbaden stattgehabten

Wohnungs-Veränderungen

nach amtlichen Quellen zusammengestellt.

Preis 12 Kreuzer.

Dieses Verzeichnis enthält circa **700** seit dem 1. October
eingetretene **Wohnungs-Veränderungen**, **Nachweise von**
Neu-Zugezogenen etc. und dürfte deshalb den Besitzern
des „Adressbuchs“ eine unentbehrliche Ergänzung
sein. Buchhandlung von **Edmund Rodrian**,
Langgasse 27.

1

Eine große Auswahl

ächter schwarzer Seidenstoffe

haben bedeutend unter dem Preise gekauft und kann solche unter Garantie für gutes Tragen zu
aussergewöhnlich billigen Preisen verkaufen.

M. Wolf

„Zur Krone“.

Von Paris zurück, erlaube ich mir den geehrten Damen ergebenst anzuzeigen,
daß ich eine große Auswahl in

Modell-Hüten,

sowie

Costumes

in Sammt, Seide und Wolle,

Dolmans und Paletots

in Velour, leichtem und schwerem Tuch

von den höchsten bis zu den billigsten Preisen auf Lager habe.

Hochachtungsvoll

D. Kirchner, 15 Wilhelmstraße 15.

NB. Bestellungen nach Maß werden auf's Schnellste nach neuester Façon unter
den reellsten Preisen angefertigt.

Synagogen-Gesangverein.

Heute Abend 8 Uhr:

Probe im „Café Schiller“. 163

Schuhmacher-Gewerks-Union.

Montag den 3. November Abends 8 1/2 Uhr: **Versammlung**
im „Anter“, Neugasse 5.

Tagesordnung: 1) Kassenabrechnung,
2) Wahl eines Kassirers,
3) Vereinsangelegenheiten.

3075

Damen-Mäntel.

Zur bevorstehenden **Winter-Saison** erlaube ich mir, mein aufs Reichhaltigkeit **assortirte** Lager in allen erschienenen Neuheiten in empfehlende Erinnerung zu bringen **und offerire:**

Winter-Mäntel zu 6, 7, 8, 10—14 fl.

ditto ditto untenherum garnirt zu 7, 8, 10, 12—20 fl.

ditto ditto mit Kapuzen zu 10 fl. 30 fr., 12, 14, 16—28 fl.

Jaquettes in den neuesten Façons zu 7, 9, 11—14 fl.

Regenmäntel von nur ächt englischem **Waterproof**, sowohl in Paletot als Rad-Façons, zu 6, 8, 10—14 fl.

Tuch-Jaquettes zu 2 fl. 36 fr., 3 fl. 30 fr., 4—7 fl.

Jean Meyer.

**Malaga-Tafelrosinen,
Smyrna-Tafelfeigen,
Italienische Haselnüsse,
Amerikanische Apfelschnitten**

empfehlst billigt
3099

Johann Fuchs,
Ecke der Rheinstraße und Kirchgasse.

Avis für Damen.

In dem Damenleidergeschäft **Friedrichstraße 30** werden die feinsten **Wintermäntel**, Paletots und die feinsten Costüme nach neuestem Schnitt schnell und billig angefertigt. 2488

Avis für Damen.

Alle in das **Butfach** einschlagende Arbeiten werden in dem Hause angefertigt. Näheres bei **Carl Schramm**, Friseur. 3098

Filzschuhe, Gummischuhe, Einlegsohlen in großer Auswahl bei **Fischer**, Metzgergasse 14. 3107

Vorbereitender und nachhelfender tüchtiger **Unterricht** in allen Gegenständen der unteren Classen beider Gymnasien angeboten. Näheres Expedition. 3088

Ein großer **Krautständer** zu verkaufen Gemeindebadgäßchen No 3 im Hinterhaus. 3051

Alle Arten **Ramen** und **Kronen** in Weißzeug werden schön und billig gestickt Steingasse 5, 1 Stiege hoch. 3092

Zu verkaufen gebrauchte Chaisen (**Pandauer**) und ein Schlitten Kirchgasse 15 a. 3112

Franz May, Adlerstraße 25, schlumpt **Wolle** und Baumwolle; auch werden **Peden** zum Steppen angenommen. 288

Ein **Koffer**, für ein Dienstmädchen geeignet, ist zu verkaufen Nerostraße 36, 3. Stod. 3062

Ein **Ueberzieher** billig zu verkaufen Adlerstraße 8. 3102

Die Düngerausfuhrgeellschaft dahier

empfehlst sich zur Entleerung von Abtrittsgruben u. zu folgenden Preisen:

1 Faß 1 fl.,	2 Faß à 48 fr.,	3 Faß à 40 fr.,
4 " à 35 fr.,	5 " à 32 "	6 " à 30 "
7 " à 28 "	8 " à 26 "	9 " à 24 "
10 " à 22 "	11 " à 20 "	
12 Faß und mehr à 18 fr.		

Bestellungen beliebe man bei den Unterzeichneten anzumelden:
J. Blum, Hellenstraße 24. H. Dörr, Mauerergasse 4.
R. Vurf, Rheinstraße 36. D. M. Vurf, Herrnhutergasse 4.
H. Badiot, Steingasse 30. D. Kraft, Dohheimerstraße 6.
August Romberger, Moritzstraße 6. Berger, Marktstraße 7.
J. Ph. Cron, Schönbachstraße 51.

Zur gefälligen Beachtung.

Freunden und Gönnern, sowie dem geehrten Publikum empfehle ich mich für die bevorstehenden Weihnachten in Anfertigung **Puppenstuben-Möbel** aus Elfenbein und Holz in eleganter Ausstattung zu soliden Preisen.

Achtungsvoll

Hermann Berghof, Graveur, Sommerstraße 4.
NB. Muster liegen jetzt schon offen und bitte, um allen Bestellungen nachkommen zu können, um baldige Aufträge.

Manufakturpapier ist zu verkaufen Nerostraße 32. 3072

Dohheimerstraße 6 sind neue ladirte ein- und zweibürige **Kleiderchränke**, ladirte Bettstellen und Nachttische zu verkaufen. 271

Gut gebrannte **Backsteine** werden ausgezahlt in Parthien und können auf Verlangen an die Baustelle geliefert werden. Näheres Neugasse 7. 3100

Gebrauchte **Koffer** zu verkaufen Langgasse 38. 306

Bierhalle Michelsberg 22.

Ausgezeichneter Federweissen. 3076

Thee.

Von dem beliebten **Souchong** ist eine neue Sendung in ausgezeichnetster Güte eingetroffen und löse, sowie in eleganter Verpackung zu beziehen durch **W. Jung,**
Ecke der Adelsbaidstraße und Adolfsallee.

Frische Egmonder Schellfische

eingetroffen bei **J. C. Keiper, Kirchgasse 32.**

I^a Holl. Mahmkäse

empfiehlt **W. Jung,**
Ecke der Adelsbaidstraße und Adolfsallee.

Neue Füllung in ausgezeichnetster Qualität



in 1/2, 1/4 und 1/8 Originalflaschen empfohlen unter Garantie der Echtheit.

Zu haben in **Wiesbaden** bei **A. Schirg,** Delikatessenhandlung, Schillerplatz 2; in **Biebrich** bei Hoflieferant **Braun;** in **Oestrich** bei Apotheker **Prizihoda;** in **Castel** bei **Wittwe Bied.** 405

I^a Petroleum

Maas 24 fr. empfiehlt **W. Jung,**
Ecke der Adelsbaidstraße und Adolfsallee.

Schwarzen englischen **Sammt** (Patent Velvet) zu Costümes kann ich, da solchen direct bezogen, sehr preiswürdig in prachtvoll schöner Farbe und Qualität empfehlen.

Joseph Wolf,

Langgasse 1.

Böps von ausgefallenen Haaren, sowie alle andere **Haararbeiten** werden schnell und billig angefertigt bei

Lisette Schuchardt, Friseurin,
Karlstraße 5 Parterre rechts.

4 gebrauchte Fenster zu verkaufen Geisbergstraße 2. 3094

Nähmaschinennarbeit wird schnell und billig besorgt Hermsstraße 7, 3. Stod. rechts. 3070

Alle Sorten

Strick-, Stick-, Gätel-Wolle und Baumwolle, Futterstoffe, Knöpfe u., angefangene und fertig gestickte Pantoffeln empfehlen billig

3081

Geschwister Sauer, Kirchgasse 10,
gegenüber dem alten Rottenhof.

Eine große Auswahl fertiger **Damenmäntel** empfiehlt sehr billig

Joseph Wolf,

3065

Langgasse 1.

Herrnzugschaffen

sind wieder angekommen bei

S. Marxheimer, Lederhandlung.

3056

Durch neue Zufendung wurde mein Lager in hochfeinen **Savanna-Cigarren** bedeutend vermehrt und halte dieselben zu gefälliger Abnahme bestens empfohlen. Probe-Ristchen à 100 St. erlasse zu Engros-Preisen.

2946 **Heinr. Fett, Marktstraße 36, neben Hotel Einhorn.**

Ein junger **Mattensänger** gesucht Kirchgasse 35. 3066

Der Vandal, welcher die **Gans** Steingasse 11 gestohlen und das **Guhn** vergessen hat, wird gebeten, dasselbe auch zu stehlen, damit er einigermaßen seinen Hunger stillen kann. 2000

K. E. 12.

Meine lebenswürdige Käuferin vom 1. November wird um gest. Zufendung Ihres geehrten Namens gebeten, da ich Ihr eine kleine Mittheilung zu machen hätte. **D. Obige.** 3115

Ein donnerndes Hoch soll ertönen von der Bleichstraße bis in die Dohheimerstraße 7 der lieben **Anna** zu ihrem gestrigen Geburtstage. Die Anna soll leben, Der Fritz daneben, Das Bäckchen dabei, Hoch leben sie alle Drei. 3077

F. A. Ch. C. B.

Ein armes Mädchen verlor am Samstag den 1. November auf dem Wege von der Mühlgasse bis zur Burgstraße eine **große Straußfeder.** Der Wiederbringer erhält eine Belohnung Mühlgasse 11. 3073

Diens Frühjahr wurde in dem hiesigen Wa.de ein **Revolver** gefunden. Der Eigenthümer kann denselben auf der Bürgermeisterei zu Dogheim gegen Erstattung der Einrückungsaebühren abholen. 3054

Gesucht wird Jemand, der ein Kind zu sich nimmt und misst. Näheres Expedition. 3105

Eine gesunde Frau wünscht ein Kind mitzunehmen. Näheres Saalasse 1. 3063

Eine perfekte Kleidermacherin, welche englisch und französisch spricht, wünscht Beschäftigung in und außer dem Hause. Näheres Langgasse 2, Eingang Michelsberg 1. 3093

Mädchen können unter günstigen Bedingungen das Kleidermachen erlernen. Näh. Kirchgasse 5 im 3. Stod. 3104

Eine perfekte Weißzeugnäherin sucht noch einige Tage in der Woche Beschäftigung. Näh. Adolfsstraße 16, Hinterhaus. 3058

Eine junge, reinliche Frau sucht Monastelle. Näheres Friedrichstraße 8 im Hinterhaus, 1 Etage hoch. 3067

Dienspersonal mit guten Zeugnissen kann auf gleich und später sehr gute Stellen erhalten durch **Stern, Goldgasse 15.** 2921

Den geehrten Herrschaften wird stets gut **empfohlenes**
Dienstpersonal nachgewiesen v. Frau **Birek, Goldg. 6.**
Ein junges Mädchen sofort gesucht Schulgasse 11. 3052

Ein gut empfohlenes Mädchen geübten Alters, welches fleißig
und bewandert in allen häuslichen Arbeiten ist, wird zum sofortigen
Eintritt in Dienst gesucht. Näh. Sonnenbergerstraße 45. 3045
Ich suche zum sofortigen Eintritt zwei Hausmädchen.

A. Beder, Mauergasse 15, 1 St. h. 3049
Mädchen, welche bürgerlich kochen können, sowie **Haus- und**
Küchenmädchen mit guten Zeugnissen erhalten gute Stellen
durch Frau **Birek, Goldgasse 6.** 3083

Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen kann, sucht eine Stelle.
Näh. Taunusstraße 5, 1 Stiege hoch. 3057

Eine feine Herrschaftsköchin sucht Stelle. Näheres Bierstädter-
straße 1a Parterre. 3079

Ein gewandtes **Zimmermädchen** mit guten Zeugnissen sucht
Stelle in einem Hotel oder bei einer Herrschaft durch

Frau **Birek, Goldgasse 6.** 3084
Ein Mädchen aus achtbarer Familie wünscht sich baldigst zu
placiren als feineres Stubenmädchen. Näheres Friedrichstraße 30
Parterre. 3087

Eine Bonne, geborne Französin oder Schweizerin, wird durch das
Stellennachweise-Bureau von J. Knecht, Messergasse 9, bei eine
feine Herrschaft zu größeren Kindern gesucht. 3095

Ein braves Mädchen wird gesucht. Näh. Marktplatz 8. 2622
Ein Kindermädchen gesucht Geisbergstraße 14. 3111

Den geehrten Herrschaften kann gutes Dienstpersonal nachgewiesen
werden durch **Fr. Wintermeyer, Ellenbogengasse 2.** 3100

Ein braves Mädchen sucht baldigst Stelle als Hausmädchen.
Näh. bei Frau Westenburger, Michelsberg 22, Hinterh. 3089

Gesucht

eine **Restaurations- und eine Raskeköchin** für ein gutes
Haus in Mainz, ein gewandtes, starkes Mädchen als **Beisöchin**
neben einen Chef für ein hiesiges Hotel, ferner Hausmädchen, die
nähen und bügeln können, sowie einfache Mädchen für Küchen- und
Hausarbeit durch **Ritter, Mauergasse 2.** 3109

Zwei tüchtige Bauschreiner gesucht Moritzstraße 28. 3086

Ein junger, zuverlässiger Mann sucht Stelle als Hausburche.
Näh. bei H. Maus, zur weißen Taube. 3046

Ein Schuhmacher auf Wochenlohn gesucht von G. H. Alberti,
Ludwigsstraße 13. 3048

Schuhmachergesellen gesucht Stiftstraße 12. 3097

18.000 fl., ganz oder getheilt, sind gegen erste Hypothek auf
Januar 1874 auszuliehen. Näh. Exped. 3080

Gesucht

eine unmöblirte Wohnung in freier Lage von 3-4 Zimmern, Küche
und Zubehör. Adressen abzugeben in Rolf's Privat-Hotel, Zimmer
No. 1. 3043

Marstraße 9 ist ein Logis mit Stallung zu vermieten und
gleich zu beziehen. 3090

Helenenstraße 18a ein möblirtes Zimmer zu vermieten. 3055

Helenenstraße 22 im Hinterhaus ist ein möblirtes Zimmer zu
vermieten. Preis 4 Thaler. 3044

Langgasse 16, 3 Stiegen hoch, ist eine vollständige Wohnung
zu vermieten. 3053

Eine gute Wohnung in guter Lage von 5 Zimmern, Küche und
nötigem Zubehör ist vom 1. Januar oder 1. April an billig
zu vermieten. Näheres Expedition. 3059

Ein leeres Zimmer nebst Mitgebrauch der Küche ist zu vermieten.
Näh. Wallmühlweg 9 bei Wägelhahn. 3071

Eine heizbare, möblirte Mansarde ist zu vermieten verlängerte
Bleichstraße im Bedel'schen Gartenhaus. 3068

Eine freundliche Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Mansarde
ist an eine stille Familie sofort zu vermieten. Näh. Be-
hofsstraße 11.

Ein Fräulein findet Logis Kirchhofsgasse 14.
Ein Herr erhält Logis Moritzstraße 7 im Hinterhaus.
Helenenstraße 12, Hb., finden reinliche Arbeiter Schlafstelle.

Danksagung.

Allen denen, welche an dem schmerzlichen Verluste meiner
innigstgeliebten und unergelichen Mutter,

Margaretha Katharina Wolf, geb. Hohl
so innigen Theil nahmen und sie zur letzten Ruhestätte
leiteten, besonders aber dem Herrn Pred. Wortmann
seine trostreiche Grabrede meinen innigsten Dank.

Der tieftrauernde Sohn:
Wilh. Wolf.

3103

Danksagung.

Für jede uns erwiesene Theilnahme an dem schweren Be-
luste unserer geliebten Mutter, Schwiegermutter, Schwester
und Schwägerin, der Frau Oberförster **Kompfe, geb.**
Endres, und für die Begleitung zu ihrem Grabe dankbar
begrüßt

Die trauernden Hinterbliebenen.

5060

Repertoire der Königl. Schauspiele vom 4. bis 8. November. Die-
den 4.: Curjanthe. Mittwoch den 5.: Zum Erstenmale: Polka
Grundzüge. Der Sturm und die Bicarde. Donnerstag den
Neu einstudirt: Der Liebestrank. Samstag den 6.: Zum Ersten-
Der Invalide. Tanz. Politische Grundzüge.

Meteorologische Beobachtungen der Station Wiesbaden.

1876. 31. October.	6 Uhr Morgens.	2 Uhr Nachm.	10 Uhr Abends.	Tägliche Mittel.
Barometer* (Bar. DIN.)	329.90	330.41	331.02	330.41
Thermometer (Reaumur)	5.8	6.4	4.6	5.6
Dunstspannung (Bar. DIN.)	3.11	2.56	2.55	2.74
Relative Feuchtigkeit (Proc.)	98.1	72.7	85.1	83.9
Windrichtung u. Windstärke	N.	S.W.	S.W.	
Allgemeine Himmelsansicht	bedekt.	bedekt.	bedekt.	
Regenmenge pro □ in par. Cb.*	—	—	—	—

* Die Barometerangaben sind auf 3 Grad R. reducirt.

Tages-Kalender.

Kaiserl. Telegraphen-Station, Marktstraße 18, geöffnet von 8 Uhr Morgens
bis 9 Uhr Abends.

Hotel Weiss, Bahnhofstraße 7. Täglich von Morgens 6 Uhr bis Abends
7 Uhr Süßwasser- und Mineralwasser-Bäder.

Heute Montag den 3. November.

Kurhaus zu Wiesbaden. Nachmittags 4 und Abends 8 Uhr: Concert.
Gewerbliche Abendsschule. Abends von 8-10 Uhr: Unterricht in der
auf dem Markt.

Wochen-Preparandenschule. Abends 8 Uhr: Unterricht in der Schule
dem Michelsberge.

Synagogen-Gesangverein. Abends 8 Uhr: Probe im Café Schiller.
Turn-Verein. Abends 8 Uhr: Turnturnen.

Männer-Gesangverein. Abends 8 1/2 Uhr: Probe im Vereinslokal.
Schuhmacher-Gewerks-Union. Abends 8 1/2 Uhr: Versammlung im
des Herrn Ries, zum Anker.

Verein der Inhaber von Schneidergeschäften. Abends 8 1/2 Uhr im
Schiller.

Verstorbene in Wiesbaden.

Am 1. November, Johanne, Ehefrau des Maurers Philipp
dahier, alt 29 J. 1 W. — Am 1. November, Friederike, T. des Tagelöh-
Georg Dorst dahier, alt 8 J. 8 W.

Druck und Verlag des H. Schellberg'schen Hof-Buchdruckers in Wiesbaden.

(Hierbei 2 Beilagen.)

Belletristischer Journalzirkel.

In unserem belletristischen Journalzirkel kommen folgende Zeitschriften zur Circulation: 1) Aus allen Welttheilen. — 2) Das Ausland. — 3) Das neue Blatt. — 4) Blätter für literarische Unterhaltung. — 5) Fliegende Blätter. — 6) Daheim. — 7) Europa. — 8) Die Gartenlaube. — 9) Die Gegenwart. — 10) Globus. — 11) Die Grenzboten. — 12) Der Hausfreund. — 13) Preussische Jahrbücher. — 14) Im neuen Reich. — 15) Der Kladderadatsch. — 16) Magazin für die Literatur des Auslandes. — 17) Allgemeine Modenzeitung. — 18) Revue des deux mondes. — 19) Deutsche Romanzeitung. — 20) Der Salon. — 21) Sonntagsblatt. — 22) Ueber Land und Meer. — 23) Westermann's illustrierte Monatshefte. — 24) Allgemeine Familienzeitung. — 25) Leipziger illustrierte Zeitung.

Der Umtausch dieser Zeitschriften wird wöchentlich zweimal in der Wohnung der Abonnenten bewerkstelligt und kann der Eintritt jederzeit stattfinden. Die Abonnementsgebühr beträgt für ein ganzes Jahr fl. 7. — für ein halbes Jahr fl. 4. — und für ein Vierteljahr fl. 2. 24. —

Leihbibliothek.

In unserer Leihbibliothek sind in letzter Zeit unter vielem Anderen folgende neue Erscheinungen zur Aufnahme gelangt: Braddon, Robert Ainsleigh. — Bulwer, Kenelm Chillingly. — Eliot, Middlemarch. — Frenzel, Deutsche Kämpfe. — Galen, Irene die Träumerin. — Groß-Hoffinger, Die Hölle auf Erden. — Hehse, Die Kinder der Welt. — von Hohenhausen, Schöne Geister und schöne Seelen. — Jolai, Andere Zeiten, andere Menschen. — König, Das Kind Bajazzo's. — Letwald, Die Erlöserin. — Lippert, Der Heiland in der Rhön. — Möllhausen, Die Einsiedlerinnen. — Mühlbach, Von Königgrätz bis Chislehurst. — Sealsfield, Die Grapeschuld. — Spielhagen, Ultimo. — Temme, Criminalnovellen. — Wachenhusen, Die Diamanten des Grafen d'Artois. — Wiede, Ein vielbewegtes Leben. — Willkomm, Im Glück verwildert. — Wood, Der Hohlweg auf Dene.

Die jährliche Abonnementsgebühr beträgt für einen Band fl. 4. 48. — für zwei Bände fl. 7. — für drei Bände fl. 9. — für vier Bände fl. 11. — 2c. Auswärtige Leser erhalten bei gleichen Preisen die doppelte Anzahl der Bände.

Zu Abonnements ladet ergebenst ein die Buchhandlung von

293

Feller & Gecks (Ecke der Lang- und Webergasse).

Gänzlicher Ausverkauf

von

Winter-Paletots, Jacken & Kindermäntel.

Um mit diesem Artikel vollständig zu räumen, verkaufe denselben **zur Hälfte des Kostpreises.**

Bernh. Jonas,
Langgasse 25.

H. Stein,

2369

 **grosse Burgstrasse No. 2,** 

empfehl zu billigen Preisen

Winter- und Regen-Mäntel

in allen möglichen Façons von den billigsten bis zu den feinsten Sorten.

Specialität aller Arten Kinder-Mäntel, für jedes Alter passend.

Stationen.											
St. Gallen	ab	4 40	—	6 35	8 20	—	11 10	12 40	—	3 50	5 10
St. Gallen	an	5 22	6 37	7 17	9 2	—	11 02	1 10	—	4 20	6 52
St. Gallen	ab	5 34	6 37	7 22	9 9	10 25	12 —	1 13	2 15	3 38	4 42
St. Gallen	an	6 2	6 56	7 55	9 40	11 —	12 30	1 32	2 50	3 52	4 42
St. Gallen	ab	6 2	6 56	7 55	9 40	11 —	12 30	1 32	2 50	3 52	4 42
St. Gallen	an	6 2	6 56	7 55	9 40	11 —	12 30	1 32	2 50	3 52	4 42
St. Gallen	ab	6 2	6 56	7 55	9 40	11 —	12 30	1 32	2 50	3 52	4 42
St. Gallen	an	6 2	6 56	7 55	9 40	11 —	12 30	1 32	2 50	3 52	4 42
St. Gallen	ab	6 2	6 56	7 55	9 40	11 —	12 30	1 32	2 50	3 52	4 42
St. Gallen	an	6 2	6 56	7 55	9 40	11 —	12 30	1 32	2 50	3 52	4 42
St. Gallen	ab	6 2	6 56	7 55	9 40	11 —	12 30	1 32	2 50	3 52	4 42
St. Gallen	an	6 2	6 56	7 55	9 40	11 —	12 30	1 32	2 50	3 52	4 42

In der Richtung von Bingen über Elsen nach Worms.

Stationen.											
Bingen	ab	4 57	—	8 13	—	—	11 25	—	—	5 4	—
Bingen	an	5 5	7 10	8 20	9 22	—	11 32	—	12 02	5 4	—
Bingen	ab	—	7 16	—	9 28	10 27	—	—	12 58	5 10	—
Bingen	an	—	7 16	—	9 28	10 27	—	—	12 58	5 10	—
Bingen	ab	—	7 16	—	9 28	10 27	—	—	12 58	5 10	—
Bingen	an	—	7 16	—	9 28	10 27	—	—	12 58	5 10	—
Bingen	ab	—	7 16	—	9 28	10 27	—	—	12 58	5 10	—
Bingen	an	—	7 16	—	9 28	10 27	—	—	12 58	5 10	—
Bingen	ab	—	7 16	—	9 28	10 27	—	—	12 58	5 10	—
Bingen	an	—	7 16	—	9 28	10 27	—	—	12 58	5 10	—
Bingen	ab	—	7 16	—	9 28	10 27	—	—	12 58	5 10	—
Bingen	an	—	7 16	—	9 28	10 27	—	—	12 58	5 10	—

In der Richtung von Darmstadt nach Worms.

Stationen.											
Darmstadt	ab	6 40	9 40	2 55	5 35	8 3	—	—	—	—	—
Darmstadt	an	8 16	11 15	4 30	7 20	9 50	—	—	—	—	—
Darmstadt	ab	6 40	9 40	2 55	5 35	8 3	—	—	—	—	—
Darmstadt	an	8 16	11 15	4 30	7 20	9 50	—	—	—	—	—
Darmstadt	ab	6 40	9 40	2 55	5 35	8 3	—	—	—	—	—
Darmstadt	an	8 16	11 15	4 30	7 20	9 50	—	—	—	—	—
Darmstadt	ab	6 40	9 40	2 55	5 35	8 3	—	—	—	—	—
Darmstadt	an	8 16	11 15	4 30	7 20	9 50	—	—	—	—	—
Darmstadt	ab	6 40	9 40	2 55	5 35	8 3	—	—	—	—	—
Darmstadt	an	8 16	11 15	4 30	7 20	9 50	—	—	—	—	—
Darmstadt	ab	6 40	9 40	2 55	5 35	8 3	—	—	—	—	—
Darmstadt	an	8 16	11 15	4 30	7 20	9 50	—	—	—	—	—

In der Richtung von Mainz nach Elsen.

Stationen.											
Mainz	ab	6 5	9 4	2 10	4 20	8 30	—	—	—	—	—
Mainz	an	7 31	10 30	3 36	5 46	9 56	—	—	—	—	—
Mainz	ab	6 5	9 4	2 10	4 20	8 30	—	—	—	—	—
Mainz	an	7 31	10 30	3 36	5 46	9 56	—	—	—	—	—
Mainz	ab	6 5	9 4	2 10	4 20	8 30	—	—	—	—	—
Mainz	an	7 31	10 30	3 36	5 46	9 56	—	—	—	—	—
Mainz	ab	6 5	9 4	2 10	4 20	8 30	—	—	—	—	—
Mainz	an	7 31	10 30	3 36	5 46	9 56	—	—	—	—	—
Mainz	ab	6 5	9 4	2 10	4 20	8 30	—	—	—	—	—
Mainz	an	7 31	10 30	3 36	5 46	9 56	—	—	—	—	—
Mainz	ab	6 5	9 4	2 10	4 20	8 30	—	—	—	—	—
Mainz	an	7 31	10 30	3 36	5 46	9 56	—	—	—	—	—

In der Richtung von Elsen nach Mainz.

Stationen.											
Elsen	ab	6 —	8 28	2 27	6 20	8 28	—	—	—	—	—
Elsen	an	7 23	9 50	3 50	7 42	9 50	—	—	—	—	—
Elsen	ab	6 —	8 28	2 27	6 20	8 28	—	—	—	—	—
Elsen	an	7 23	9 50	3 50	7 42	9 50	—	—	—	—	—
Elsen	ab	6 —	8 28	2 27	6 20	8 28	—	—	—	—	—
Elsen	an	7 23	9 50	3 50	7 42	9 50	—	—	—	—	—
Elsen	ab	6 —	8 28	2 27	6 20	8 28	—	—	—	—	—
Elsen	an	7 23	9 50	3 50	7 42	9 50	—	—	—	—	—
Elsen	ab	6 —	8 28	2 27	6 20	8 28	—	—	—	—	—
Elsen	an	7 23	9 50	3 50	7 42	9 50	—	—	—	—	—
Elsen	ab	6 —	8 28	2 27	6 20	8 28	—	—	—	—	—
Elsen	an	7 23	9 50	3 50	7 42	9 50	—	—	—	—	—

In der Richtung von Mainz nach Elsen.

Stationen.											
Mainz	ab	8 35	11 20	3 25	6 40	—	—	—	—	—	—
Mainz	an	8 50	11 35	3 40	6 55	—	—	—	—	—	—
Mainz	ab	8 35	11 20	3 25	6 40	—	—	—	—	—	—
Mainz	an	8 50	11 35	3 40	6 55	—	—	—	—	—	—
Mainz	ab	8 35	11 20	3 25	6 40	—	—	—	—	—	—
Mainz	an	8 50	11 35	3 40	6 55	—	—	—	—	—	—
Mainz	ab	8 35	11 20	3 25	6 40	—	—	—	—	—	—
Mainz	an	8 50	11 35	3 40	6 55	—	—	—	—	—	—
Mainz	ab	8 35	11 20	3 25	6 40	—	—	—	—	—	—
Mainz	an	8 50	11 35	3 40	6 55	—	—	—	—	—	—
Mainz	ab	8 35	11 20	3 25	6 40	—	—	—	—	—	—
Mainz	an	8 50	11 35	3 40	6 55	—	—	—	—	—	—

In der Richtung von Elsen nach Mainz.

Stationen.											
Elsen	ab	7 —	10 25	1 40	5 10	—	—	—	—	—	—
Elsen	an	7 15	10 40	1 55	5 25	—	—	—	—	—	—
Elsen	ab	7 —	10 25	1 40	5 10	—	—	—	—	—	—
Elsen	an	7 15	10 40	1 55	5 25	—	—	—	—	—	—
Elsen	ab	7 —	10 25	1 40	5 10	—	—	—	—	—	—
Elsen	an	7 15	10 40	1 55	5 25	—	—	—	—	—	—
Elsen	ab	7 —	10 25	1 40	5 10	—	—	—	—	—	—
Elsen	an	7 15	10 40	1 55	5 25	—	—	—	—	—	—
Elsen	ab	7 —	10 25	1 40	5 10	—	—	—	—	—	—
Elsen	an	7 15	10 40	1 55	5 25	—	—	—	—	—	—
Elsen	ab	7 —	10 25	1 40	5 10	—	—	—	—	—	—
Elsen	an	7 15	10 40	1 55	5 25	—	—	—	—	—	—

Der Verwaltungsrath.

Spezialität aller Arten Kinder-Mäntel für jedes Alter passend.

Antel- und Regen-Mäntel

[illegible]

In der Richtung von Worms über Mülheim nach Bingen.

Stationen.		Verf.		Verf.		Verf.		Verf.		Verf.		Verf.		Verf.		Verf.	
		Bugs.		Bugs.		Bugs.		Bugs.		Bugs.		Bugs.		Bugs.		Bugs.	
Sothenfüßen	ab	7 10	—	—	—	12 52	—	5 4	—	—	—	9 13	—	—	—	—	—
Wonsheim	an	7 16	—	10 27	—	12 58	—	5 10	—	—	—	9 19	—	—	—	—	—
Worms	ab	7 15	8 —	10 —	—	11 20	12 30	2 23	4 50	6 35	8 40	10 —	—	—	—	—	—
Wonsheim	ab	7 40	8 20	10 23	—	11 40	1 2	2 43	5 17	6 53	9 —	10 25	—	—	—	—	—
Wiesbaden	ab	5 —	8 17	—	—	11 5	1 45	5 55	7 5	—	—	11 —	—	—	—	—	—
Wiesbaden	an	6 10	9 17	—	—	12 —	2 55	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Wonsheim	ab	7 40	9 41	—	—	—	2 —	—	5 15	—	9 22	—	—	—	—	—	—
Wonsheim	ab	7 47	9 50	—	—	—	2 8	—	5 27	—	9 31	—	—	—	—	—	—
Wonsheim	ab	—	8 23	—	—	11 57	1 44	2 47	—	6 57	—	—	—	—	—	—	—
Wonsheim	ab	—	8 30	—	—	12 4	2 54	—	—	7 4	—	—	—	—	—	—	—

In der Richtung von Darmstadt nach (Erbach).

Stationen.			Stationen.			Stationen.			Stationen.		
Perf.	Bug.	Perf.	Bug.	Perf.	Bug.	Perf.	Bug.	Perf.	Bug.	Perf.	Bug.
ab	6 50	9 35	2 50	5 25	8 10	ab	5 10	9 10	12 50	5 —	7 45
ab	7 52	10 37	3 59	6 27	9 12	ab	6 4	10 1	1 41	5 51	8 36
an	8 40	11 25	4 45	7 15	10 —	an	7 10	11 —	2 40	6 50	9 35
Darmstadt						Darmstadt					
Wiesbaden-Heubach						Wiesbaden-Heubach					
Erbach						Erbach					

In der Richtung von Bensheim nach Worms.

Stationen.		Verf.		Verf.		Verf.		Verf.		Verf.		Verf.	
		Bugs.		Bugs.		Bugs.		Bugs.		Bugs.		Bugs.	
Bensheim	ab	7 45	10 45	2 42	6 25	8 55							
Bornes (Bahnhof)	an	8 40	11 40	3 37	7 20	9 50							
Stationen.		Verf.		Verf.		Verf.		Verf.		Verf.		Verf.	
		Bugs.		Bugs.		Bugs.		Bugs.		Bugs.		Bugs.	
Bornes (Bahnhof)	ab	5 30	9 5	1	5 5	7 27							
Bensheim	an	6 25	10	1 55	6	8 20							

In der Richtung
von Babenhausen nach Wiebelsbach-Bedenbach.

[illegible]

Maine, im October 1873.

NB. Die mit X bezeichneten Güte führen nur I. und II. Klasse, die mit

Rothwein

in vorzüglich reingehaltener Qualität, ärztlich empfohlen für Reconvalescenten, per ¼ Liter-Flasche 36 fr. ohne Glas, empfiehlt
16787 **Heinr. Ebertz**, Webergasse 19.

Flaschen-Biere

(vorzüglichster Qualität).

		Ganze Flasche.	Halbe Flasche.
Frankfurter Lagerbier		7 ½ fr.	4 ½ fr.
Wiener	ditto	10 "	5 "
Erlanger	ditto	10 "	6 "
Nürnberger	ditto	12 "	6 "
Münchener	ditto	12 "	7 "

Jedes Quantum wird täglich frei in's Haus geliefert.

Bestellungen beliebe man zu machen entweder unfrankirt mit der Post oder bei **L. Bender**, Webergasse 29, und **S. Marxheimer**, Marktstraße 36.

J. & G. Adrian,

6 Bahnhofstraße 6.

1215

Colonialwaaren in bester Qualität zu billigsten Preisen empfiehlt

J. B. Willms

in der Waage,

16765

A. Brunnenwasser, Webergasse No. 32a,

empfehlte fein (Bergmann'sches)

Thee-Lager.

379

Aechte Gothaer Cervelatwurst,

Zungenwurst,

Sülzenwurst und

Blasenschinken

wieder frisch eingetroffen bei

Georg Mades,

Ecke der Rhein- und Moritzstraße.

2169

Mainzer Sauerbrant per Pfd. 5 fr.,

eingemachte **Bohnen**,

Essig- und Senfgurten,

Rastanien per Pfd. 9 fr.,

Säringe 3 und 4 fr., marinirt 6 fr.,

prima **Apfelbrat** 20 fr.,

Petroleum per Maas 24 fr.

3015

Wilhelm Dörner, Ecke der Weber- u. Saalgasse.

Petroleum per Liter 10 fr.,

" " 11 fr.,

Salatöl ffr. französisches per Liter 40 fr.,

deutsches. Mohndöl " " 44 fr.,

Säringe per Stück 3 u. 4 fr.,

marinirt 6 fr.

bei

Jean Haub,

Ecke der Mühl- u. Pfänergasse.

2956

Die Wirthschaft von **Rheinberger**, Karlstraße 20, empfiehlt einen **guten Mittagstisch** zu 18 und 24 fr. nebst einem sehr guten Pfälzer Wein den halben Schoppen zu 9 und 12 fr. und sehr gutes Marx'sches Bier.

3016

Sopha

zu verkaufen bei **Ph. Lendle**, kleine Burgstraße 7.

2657

Unterhosen u. Unterjacken

gestriekte u. gewobene **Strümpfe und Socken** in allen nur möglichen Qualitäten und Größen zu reellen, sehr billigen Preisen bei

Georg Hofmann, Strumpfwaren-Lager.

33 Langgasse 33, vis-à-vis dem Adler.

Wiener Glacé-Handschuhe

beste Qualität, zweifelhäutig, zu 1 fl. 12, sowie eine große Auswahl in **Winterhandschuhen** zu sehr billigen Preisen bei

325

C. W. Deegen, Webergasse 16.

Wegen

Geschäfts-Aufgabe

verkaufe ich meine **sämmtlichen Waaren** von heute an **Einkaufspreis** gegen **Baarzahlung**.

Wiesbaden, den 8. September 1873.

15385

G. W. Winter, 5 Webergasse

Wiener Glacé-Handschuhe

in dunkel, hell und weiß für Herren und Damen frisch angekommen bei

G. Wallenfels, Langgasse 33.

Langgasse 12. Langgasse 1

Mit Bezug auf meinen **Ausverkauf** mache ich noch imsondere auf eine Parthie **Seidenbänder, weiße und schwarze Spitzen, Sommerhandschuhe** etc. zu bedeutend herabgesetzten Preisen aufmerksam.

Wiesbaden, den 27. October 1873.

2361

Emma Scherpel

Tüll- und Gaze-Schleier

empfehlte

G. Wallenfels.

Aechte Guipure-Wollspitzen u. Einsätze

in allen Breiten, das **Neueste** in frischer Zufendung, durch theilhaftigen Einkauf außergewöhnlich billig, sowie ächte seidene Imation in Guipure, alle ächte und unächte weiße Valencien Spitzen bei

464

F. Lehmann, Goldgasse, Ecke des Graben

Den geehrten Damen zur Nachricht, daß ich Unterricht ertheile im **Anmessen, Zuschneiden und Anfertigen von Damen Garderobe**. Einzelne Extrastunden werden in und außer dem Hause gegeben; auch werden **Damenkleider** geschmackvoll und maß angefertigt und für Damen, welche sich dieselben selbst anzufertigen wünschen, zugeschnitten und eingerichtet.

Frauendant **Meyer Wwe**

Kirchgasse 5 Bel-Etage.

Ausverkauf von Schuhwaaren

Wegen **Baden-Aufgabe** verkaufe ich **sämmtliche Schuhwaaren** in Leder wie in Filz zu Fabrikpreisen. Bestellungen nach Maß werden nach wie vor pünktlich besorgt.

2706

Franz Fischer, Friedrichstraße 35

Eine große Auswahl **wollener Herrenwesten** gebe ich **Einkaufspreis**, um damit zu räumen.

325

C. W. Deegen, Webergasse 16.

Dogheimerstraße 6 sind 2 polirte **Waschkommoden** mit Marmorauflagen, sowie lackirte ein- und zweithürige **Aleiderschränke** zu verkaufen.

Geschäfts-Eröffnung.

Der Unterzeichnete erlaubt sich die ergebene Anzeige zu machen, daß er am heutigen Tage in der **Tannusstraße 27** ein **Pianoforte-Magazin, Musikalien-Handlung und Leih-Institut** eröffnet hat, und hält sich bestens empfohlen.

Adolf Abler.

Wiesbaden, 27. October 1873.

2383

Geschäfts-Eröffnung.

Einem verehrlichen Publikum die ergebene Anzeige, daß ich dahier ein **Schlossergeschäft** etablirt habe. Zugleich empfehle ich mich zur Uebernahme aller **Schlosserarbeiten**, zur Anfertigung von **Kochherden**, sowie Veranlagung von **Wasserleitungen**.

Indem ich durch reelle Bedienung mir das Vertrauen meiner Abnehmer sichern werde, zeichne

J. Kraus, Schlossermeister,
Faulbrunnstraße 6.

2528

Unterjacken, Unterhosen, Strümpfe und Socken

empfiehlt **L. Schwenck,**
Mühlgasse 9.

2380

Winter-Handschuhe

für Damen, Herren und Kinder bei
2607 **W. Henzeroth, Langgasse 53 am Franzplatz.**

Marktstraße 28. Marktstraße 28.

C. Eichhorn

empfiehlt **Cocsmatten und Cocsläufer** zu billigen Preisen.

Marktstraße 28. Marktstraße 28.

Filzplatten,

daumendick, für Weißbinder, sind zu haben bei

2385 **Ed. Bing, Putzmacher, Michaelsberg 32.**

Steinerne **Einmachständer** von allen Größen sind wieder zu haben bei

2392 **Mollath, Häfner, Schulberg 2.**

Möbel-Verkauf:

Tische, Stühle, Schränke, Bettstellen mit Sprungrahmen, **Matrizen, Spiegel**, sowie ein **Krankenwagen**.
2438 **S. Sulzberger, Kirchhofsgasse 6.**

Unterricht

in der Geschichte, Geographie und im Deutschen (Gramm. Aufsatz, Literat.), besonders für jüngere Damen, erteilt ein akademisch gebildeter, ganz erfahrener Lehrer. Näheres Expedition. 2590

Eine Lehrerin der englischen Sprache erteilt Damen- und Kindern gründlichen **Unterricht** in Conversation und Grammatik. Näh. in der Expedition d. Bl. 2800

Möbel zum Poliren und Repariren werden angenommen und pünktlich besorgt **Adersstraße 33 im Seitenbau.** 2809

Ein **Plattosen** zu verkaufen **Kirchgasse 15a.** 2899

Hôtel Weins.

Alle Arten medicinische, warme und kalte Sulfwasserbäder und Mineralbäder täglich von Morgens bis Abends. 32

Das Neueste in **Herbst- und Winter-Süten** von den elegantesten bis zu den einfachsten Modellen empfiehlt

1973 **M. Schaeffer, Goldgasse 21.**

1873^r Winkler per Schoppen 24 fr.
Restaurant Weldmann, Nerostr. 7. 2849

Keine Cichorien und Surrogate mehr!

Wichtig für jede Hausfrau ist der Gebrauch der beliebten **„Straßburger Kaffee-Essenz in Pulver“**, zur Bereitung eines wohlschmeckenden, gesunden und schönen Kaffee's. Kräftiger und aromatischer als die erdige Cichorie und ungesund, ammoniakhaltigen Surrogate ist dieselbe, da man nur wenig davon zum Kaffee zu nehmen braucht, billiger, als beide. Ihre Reinheit ist vollkommen, ohne von einer anderen Substanz zum Klären des Kaffee's nur annähernd erreicht zu werden und erspart, je nach Gebrauch, bedeutend an Kaffeebohnen. Preis des ersten Fläschchens 10 fr. Bei Rückgabe des Fläschchens 8 fr.

Niederlage bei Herrn **A. Schirmer** am Marti. 2794

Ruhrkohlen

in sehr guter Qualität, sowie **buch. Holzkohlen, buch. Scheitholz und Kiefernholz** empfiehlt

P. Beysiegel,
40 **Kirchgasse 20 (Eingang von der Dachstätte aus).**

Ruhrkohlen,

nur von den vorzüglichsten Zechen, sowie **Buchen- und Kiefern-Scheit- und Kleinholz** empfiehlt zu billigen Preisen

Friedr. Leimer,
43 **Hellmundstraße 7 und Feldstraße 11.**

Ruhr-Kohlen in allen Sorten, 44
Lohkuchen zum Feueranzünden,
Holz, tannenes und buchenes, in Klaftern und kleingemacht,
Cement, prima Qualität,
Zuffsteine in Wagenladungen und kleineren Parthien,
Binger Kalk in Säcken

empfiehlt **Aug. Havemann, Oranienstraße 4.**
Beste **Ruhrer Ofen- und Ziegelkohlen** frisch aus den Gruben sind stets zu beziehen bei
15064 **Emil Willms, im alten Rathhaus.**

Ruhrer Ofenkohlen bester Qualität, schöne und stückreiche **Baare**, sowie **Rothholz, kleingemachtes Buchen- und Fichtenholz** und **Lohkuchen** sind stets zu haben bei
17084 **G. Jaeth, Bahnhofstraße 8.**

Ein fast neuer **engl. Manometer** ist zu verkaufen durch Herrn Mechanikus **Wagner, Nerostraße.** 2429

Auf dem **Rechtshäuser Hof** sind alle Sorten **Futterpreu** billig abzugeben. 2429

Ein **feuerfester Cassenshrant** zu vert. N. Exp. 14523



Herliche Ludwigs

Mit dem 1. November l. J. tritt auf unseren sämtlichen

In der Richtung von Bingen nach Mainz.

Stationen.	Pers.		Schneid.		Cour.		Pers.		Schneid.		Cour.	
	Bug.	Perf.	Bug.	Perf.	Bug.	Perf.	Bug.	Perf.	Bug.	Perf.	Bug.	Perf.
Bingen												
Mainz	ab	4 20	6 30	9 30	11 5	12 21	12 35	2 5	4 35	7 30	8 26	9 25
	an	5 17	7 30	10 10	11 40	12 51	1 35	2 55	5 35	8 30	8 56	10 5

In der Richtung von Mainz nach Worms.

Stationen.	Pers.		Schneid.		Cour.		Pers.		Schneid.		Cour.	
	Bug.	Perf.	Bug.	Perf.	Bug.	Perf.	Bug.	Perf.	Bug.	Perf.	Bug.	Perf.
Mainz												
Worms	ab	5 45	7 15	9 40	11	12	1 15	3 5	6	8 40	9 50	
Ludwigsbafen	ab	5 15	7 12	8 49	10 33	12 25	12 53	3 5	4 32	7 27	10	10 43
	an	6 55	7 52	9 22	11	1	1 20	3 45	5 12	8 7	10 35	11 10

In der Richtung von Mainz nach Frankfurt a. M.

Stationen.	Pers.		Schneid.		Cour.		Pers.		Schneid.		Cour.	
	Bug.	Perf.	Bug.	Perf.	Bug.	Perf.	Bug.	Perf.	Bug.	Perf.	Bug.	Perf.
Mainz												
Frankfurt	ab	5 40	7 10	8 15	10 35	11 50	1 20	3 5	5 50	7 10	9 15	10 15
	an	6 45	7 55	9 20	11 25	11 35	2 5	4 10	6 35	8 15	10 10	11

In der Richtung von Mainz nach Darmstadt-Friedrichsbach.

Stationen.	Pers.		Schneid.		Cour.		Pers.		Schneid.		Cour.	
	Bug.	Perf.	Bug.	Perf.	Bug.	Perf.	Bug.	Perf.	Bug.	Perf.	Bug.	Perf.
Mainz												
Darmstadt	ab	5 40	7 10	8 15	10 35	11 50	1 20	3 5	5 50	7 10	9 15	10 15
	an	6 45	7 55	9 20	11 25	11 35	2 5	4 10	6 35	8 15	10 10	11

isenbahn-Gesellschaft.



reden ein neuer Fahrplan in Kraft, und zwar:

In der Richtung von Mainz nach Bingen.

Stationen.		Schnell.		Pers.		Schnell.		Pers.		Schnell.		Pers.	
		Jug.	X	Jug.	X	Jug.	X	Jug.	X	Jug.	X	Jug.	X
Mainz	ab	6 35	8 5	8 50	11 30	1 50	2 55	4 —	5 50	7 15	8 45	11 30	12 27
Bingen	an	7 15	9 5	9 20	12 30	2 50	3 30	5 —	6 25	8 15	9 45	12 27	

In der Richtung von Borms nach Mainz.

Stationen.		Schnell.		Pers.		Schnell.		Pers.		Schnell.		Pers.	
		Jug.	X	Jug.	X	Jug.	X	Jug.	X	Jug.	X	Jug.	X
Borms	ab	—	5 —	5 40	8 20	10 5	11 25	1 40	4 17	4 25	6 15	9 15	10 10
Mainz	an	4 30	5 29	6 24	9 2	10 34	12 7	2 24	4 46	5 9	6 59	9 56	10 50

In der Richtung von Frankfurt nach Mainz.

Stationen.		Schnell.		Pers.		Schnell.		Pers.		Schnell.		Pers.	
		Jug.	X	Jug.	X	Jug.	X	Jug.	X	Jug.	X	Jug.	X
Frankfurt	ab	5 35	6 50	8 —	10 5	11 35	1 50	2 45	4 45	6 50	8 45	10 25	11 15
Mainz	an	6 20	7 50	8 45	10 50	12 35	2 35	3 45	5 30	7 50	9 30	11 15	

In der Richtung von Wiesbaden nach Darmstadt = Mainz.

Stationen.		Schnell.		Pers.		Schnell.		Pers.		Schnell.		Pers.	
		Jug.	X	Jug.	X	Jug.	X	Jug.	X	Jug.	X	Jug.	X
Wiesbaden	ab	5 15	4 35	—	8 —	11 15	12 45	—	3 45	—	5 50	7 25	—
Darmstadt	an	5 30	4 45	—	9 10	12 25	1 30	—	4 38	—	6 45	8 35	—

Winter-Handschuhe

für Herren, Damen und Kinder empfiehlt
2693

G. Wallenfels, Langgasse 33.

Feine Kapuzen,

wollene Tücher & Kragen
stets das Neueste und Eleganteste
empfiehlt **L. Schwenck,**
2379 Mühlgasse 9.

Michelsberg 20.

Gothaer Schuhlager, Herrn-, Damen- und Kinderstiefel,
Haus- und Tanzschuhe zu außergewöhnlich billigen Preisen.
2950

J. Auer Wwe., Michelsberg 20.

Frankfurter Würstchen, täglich frisch,

Gothaer Cervelatwurst,

Trüffelwurst,

Zungenwurst

westfäl. Schinken, roh und gekocht im Ausschnitt, bei
3001 **Georg Bücher jr.**

Bei 10 Pf. **Schweizer Butter** Bei 10 Pf.
36 fr. 36 fr.

die letzte Sendung, da die Preise dort gestiegen, trifft heute ein.

(rein) **Schmelz-Butter,** (rein)

selbst ausgelassen, noch ca. 12 Töpfe.

3021 **Franz Imbach,** Metzgergasse 9.

Polster-Möbel, als:

verschiedene **Kanape's** nebst Stühlen und Sessel, Chaislongs
Schlafdivan etc., preiswürdig zu verkaufen bei
31

W. Sternberger, Tapezirer, Marktplatz 3.

Privat-Entbindung.

Damen jeden Standes finden freundliche Aufnahme: strengste
Discretion.

A. Kamberger, Geburtshelferin,

264

Christophstraße 5, Mainz.

Französische Sprach- und Conversationsstunden er-
theilt

R. Lambrich Wwe., Mauergasse 1. 2704

1/4 oder 1/2 Platz Barterreloge oder 2. Ranggalerie ge-
sucht. Näheres in der Expedition d. Bl. 2812

Zwei massiv gebaute **Landauer** und zwei andauernd laufende
Pferde sind zu verkaufen. Näheres Expedition. 2485

Ein rentables **Haus** in der Adolfsallee ist zu verkaufen. Näh.
Dokheimerstraße 27 a. 2301

Alle Sorten **Liqueur-Flaschen** werden angekauft Kirchhof-
gasse 9, 1. Stiege hoch. 2006

Ein **Haus** im oberen Stadttheile mit großem Hofraum (event.
Garten) ist zu verkaufen. Näheres Expedition. 17269

Adolfsallee ist ein **Haus** unter günstigen Bedingungen zu
verkaufen. Näheres in der Expedition d. Bl. 2603

Druck und Verlag der A. Schellensberger Hof-Buchdruckerei in Wiesbaden.

Holztohlen

in bester Qualität empfiehlt
575

August Koch, Mühlgasse 1

Sargmagazin, Friedrichstrasse 39.

Lager in
Metall-
und
Holzsärge.



Assortimen-
te von cer-
en meta-
en bon

Hirschgraben Nr. 14.

Lager von Metall-Särge

für in Gräbern und zum Transportiren vorrätig

Oberwegergasse 34.

Sargmagazin Ellenbogengasse 6.

Gänzlicher Ausverkauf.

Zufolge Geschäftsaufgabe werden die auf Lager befindlichen
Waaren in **Glas, Porzellan, Steingut, feineren
irdenen Geschirr,** sowie **Kinderpielwaaren** von
an zu Fabrikpreisen gegen Cassa abgegeben.

Auch kann das Geschäft unter guten Bedingungen im Ge-
abgegeben werden.

16684

Wilh. Hofmann, Kirchgasse 1

Haus-Verkauf.

Ein in bester Geschäftslage gelegenes **Haus** mit Hinterge-
und großem Hofraum, worin eine sehr frequente, nachweislich
table Wirthschaft betrieben wird, sich auch für ein **Engros-Ges-
oder Brauerei** eignet, ist unter günstigen Bedingungen ohne Zwöl-
händler zu verkaufen. Schriftliche Anfragen unter S. W. 27
sorgt die Expedition d. Bl.

Ein Haus in bester Lage der Stadt, sich für
schaft und jeden andern Geschäft
eignend, ist unter günstigen Bedingungen gleich zu verkaufen
zu vermieten. Näheres in der Expedition d. Bl.

Den geehrten Herrschaften

kann jeder Zeit gut empfohlenes Dienstpersonal nachgewiesen
den, ebenso kann Dienstpersonal mit guten Zeugnissen jeder
Stellen erhalten durch **Fr. Heedrich** im Storcheneß, Ein-
Schulgasse 10, 1. Stiege.

Kleine, elegante, komfortabel eingerichtete **Villa** zum Al-
wohnen zu verkaufen. Näheres Expedition.

An der verlängerten Moritzstraße neben dem Steinhauerplatz
ein **Acker**, als Lagerplatz benutzbar, zu verpachten. Näh.
Dokheimerstraße 6 bei **Philipp Frey.**

Seidene schwarze Cylinderhüte werden angekauft
10 **A. Harzheim,** Michelsberg 1

Militär- und Glace-Handschuhe werden schon gewo-
und gefärbt obere Webergasse 41.

Moör- und Strohstühle werden geslochten Schwalb-
straße 41, 3. St.

Ankauf von **Möbeln,** Betten und getragenen Kleidern
3036 **Wwe. Rosenau,** obere Webergasse 38

Teppiche und Möbelstoffe

(im Stück)
in geringen bis zu den feinsten Qualitäten,

Bett- und Sopha-Vorlagen

in jeder Qualität und Größe,

Piano-, Pult- und Nähtisch-Vorlagen,

Holländer Unterlagen,

kleine und für ganze Zimmer,

Lama-, Rips-, Plüsch- und Gobelin-Decken

bei

Gustav Schupp,

Taunusstrasse No. 39 (Hoffmann's Privat-Hotel),

1402

Filiale von **J. C. Besthorn** in Frankfurt a. M.

Zur gefl. Beachtung.

Um den vielfachen Nachfragen und Wünschen der mich mit ihrem werthen Besuche beehrenden Herrschaften entgegen zu kommen, erlaube mir hiermit ergebenst mitzutheilen, daß den **Ausverkauf** meines **Kurz-, Weiß- und Parfümeriewaaren-Lagers** noch bis **Samstag den 8. November** fortsetzen werde und soll und muß das Lager bis dahin vollständig geräumt sein. Ein Jeder, welcher Geld sparen will, beeile sich, seine Einkäufe zu machen; auch ist das Lager wieder auf das Vollständigste assortirt, so daß Niemand den Laden unbefriedigt verlassen wird.

Einem geneigten Zuspruch entgegensehend, zeichnet hochachtungsvoll

Theodor Arns aus Elberfeld,

2 Schützenhofstraße 2, vis-à-vis der Post.

Colonialwaaren-Ausverkauf.

Frz. Jmbach.

9 Metzgergasse 9.

Frz. Jmbach.

Noch vorrätig:

Feinst franz. Baumöl per Schoppen 20 fr.,

Obstgelee per Pfund 15 fr., Weinessig von 1 bis 3 fr. per Schoppen, gereinigt,

Del per Schoppen 14 fr., Rüßöl 12 fr., Düsseldorfer Senf per Pfund 12 fr.,

Thee, chinef., sehr billig, noch diverse Sorten Perlgräuben, Reis, Griesmehl, Grüntorn, neu,

Zucker, gestoßen, 18 fr., Rodzucker, hell, Candis, hell, 20 fr.,

eine Parthie **Anisette double** in Flaschen,

diverse Gewürze u. u., sowie

Petroleum, wasserhell, 20 fr. per Maas,

neue holl. Vollharinge per Dhd. 30 fr.

Zur geneigten Abnahme empfehle ich.

2859

Schnellkocher, sog. Einsatztöpfe,

sowie **Kaffeekeffel** (Einsatztöpfe)

sind in allen Größen vorrätig bei

2816

M. Rossi, Zinngießer, Metzgergasse 2.

Emmenthaler Käse,

Bayr. Rahm-

Limburger

Kräuter-

Parmesan-

feinste Qualität
in

frischer Sendung

empfehl

Carl Glücklich, Kirchhofsgasse 2. 2896

Curhaus zu Wiesbaden.

Donnerstag den 6. Novbr. 1873, Abends 7 Uhr,
im grossen Saale:

CONCERT

des
schwedischen Damen-Quartetts
vom Königl. Musik-Conservatorium in Stockholm,
Hilda Wideberg, Amy Aberg, Maria Pettersson,
Wilhelmina Söderlund,
unter Mitwirkung des städtischen Cur-Orchesters.

Eintritts-Preise:

Reservirter Platz 1 Thlr. 10 Sgr., nichtre-
servirter Platz 1 Thlr., Gallerie-Plätze (soweit
Raum vorhanden) 15 Sgr.

Billete sind zu haben auf dem Bureau der städti-
schen Cur-Direction im Curhause und am Con-
certabend an der Casse.

Näheres über Preis-Ermäßigung für die Jahres-Abonnenten der Stadt
auf dem Bureau der städtischen Cur-Direction im Curhause. 2448

Männer-Gesangsverein.

Heute Abend 8¹/₂ Uhr: Probe im Vereinslokal. 259

Mrs. Müller-Berghaus begs to inform ladies of
Wiesbaden that she gives singing lessons from the
elementary to the most advanced stages.

She also proposes forming classes of 3 or more young
ladies who will enjoy every advantage at a much reduced
price. Farther particulars may be obtained by application
at the advertisers residence Stiftstrasse No. 4 Belle-étage
between 12 & 1. 1833

Photographische Anstalt

von B. Erdmann

an der Trinkhalle im Block'schen Garten
in Wiesbaden.

Durch meine Leistungen bin ich im Stande, ein hochgeehrtes
Publikum stets auf das Beste und Sorgfältigste zu bedienen. 8

Flügel, Pianinos und Tafelklaviere

zum Vermietten und Verkauf; Reparaturen werden bestens
ausgeführt. Carl Wolff, Rheinstraße 17a. 381

Richard Rügenberg,

31 Friedrichstraße 31. 246

General-Agentur der Agentur- & Commissions-
Bureau.

Imperial-Feuer-

Vers.-Gesellschaft

London & Berlin,

1808.

Vermittlung

von Kauf und Verkauf

von Häusern, Grund-

stücken, Bauplänen &c.

Kindern wird gründlicher Clavier-Unterricht erteilt, per
Stunde 1/2 fl. Adressen erbeten in der Expedition dieses Blattes
sub M. G. 2990

Kautschuck-Lack

aus der Lack-Fabrik

von C. F. Dehnicke in Berlin.

Dieser neue Lack in allen Couleuren, welcher nicht mit Spiritus-
lack, sogenanntem Fußbodenglanzack zu verwechseln ist, dient zum
Anstrich der Fußböden, trocknet binnen einer Stunde, hat sofort den
schönsten Spiegelglanz, der gegen Nässe steht, und ist bei richtiger
Anwendung unbedingt das Haltbarste und Elegante aller bisher
existierenden Methoden. Preis per Pfund 12 Sgr. Alleiniges
Depot für Wiesbaden und Umgegend bei Herrn Droguist Oscar
Bierwirth, Kirchgasse 12. 568

Kindernahrungsmittel:

Loefflund's Kindernahrung (Liebig's Suppe für
Säuglinge),

Nestle's Kindermehl und
ächte condensirte Schweizermilch
empfiehlt

2586

A. Schirg,

Schillerplatz 2.

I^a Schmelzbutter, in Kübeln von circa
25 Pfd. und im Anbruch,

I^a Schweineschmalz

empfiehlt billigt

J. C. Keiper, Kirchgasse 32. 2865

Café- und Speise-Wirtschaft

von Chr. Weber, Adlerstraße 19, empfiehlt guten Mit-
tagstisch von 14 fr. an, Abendessen von 10 fr. an, vor-
zügliches Marix-Bier, sowie reinen Wein von 12 fr. per 1/2
Schoppen an. 2095

Prima Tafel-Honig, sowie

2897

" Apfel-Gelée empfiehlt billigt

Carl Glücklich, Kirchhofsgasse 2.

Kartoffeln, sehr mehlreich,

per Kumpf 8 fr.

empfiehlt

J. C. Keiper, Kirchgasse 32. 2864

Gutes Hammelfleisch per Pfd. 18 fr. bei

2894

Carl Frenz, Ecke der Hainers- u. H. Webergasse.

Hammelfleisch à Pfd. 14 fr., Keul à Pfd. 14 fr. Steing. 23.

Petroleum I^a (wasserhell) per Maas

22 fr.

empfiehlt

J. C. Keiper, Kirchgasse 32. 2982

Englische Bücher, ein Spieltisch, ein großer zweithüriger Schrank,
Wandlichter von böhmischem Glas, eine Pariser Lampe und ver-
schiedene andere Gegenstände zu verk. Rheinstr. 30, Bel-Étage. 2869

Ein leichtes Wägelchen in gutem Zustande, zum Transport
von Milch geeignet, wird zu kaufen gesucht. Näheres im
Anker. 2940

Bauplätze in bester Lage

sind unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Näh. Exped. 13115

Hrau W. Freil, vratt. Schamme, wohnt Louisenstraße
No. 14a; dasselbe ist auch ein schön möblirtes Zimmer zu verm. 2979

Dochter 9 sind mehrere Sorten Äpfel zu verkaufen. 2995

Eine zweithürige Bettstelle ist billig zu verkaufen Gastell-
straße 3 im Dachlois. 2000

Regenschirme werden solid reparirt Helenestraße 25, 2 Tr. h.

Kölner Dombanloose sind wieder angekommen bei
W. Speth, Lankgasse 27.

Barier Säbren (g. Schlager) Richelsberg 8. 2. St., zu verk.

Kohlen.

Grobes Fettschrot, Stüd- und Schmiedekohlen aus den renommiertesten Bechen empfiehlt
575 **August Koch, Mühlgasse 4.**

Ruhrer Olen- & Schmiedekohlen
können von heute an vom Schiffe an der Ohfenbach direkt bezogen werden.
A. Homberger, Morikstraße 7. 923

Ruhrkohlen.

Olen-, Schmiede- und Stüdtkohlen besser Qualität, sowie **buchenes und Kiefern Scheitholz** in jedem beliebigen Quantum stets zu beziehen bei
1463 **Fr. Bourbonus, Emierstraße 13b.**

Brennholz.

Trockenes Buchen- und Fichtenholz, sowohl in Klästern als gespalten, empfiehlt billigt
575 **August Koch, Mühlgasse 4.**

Steinerne Waare, sowie **Dieburger- und Bayrisch-Irdengeschirr** ist in neuer Sendung eingetroffen bei
2570 **Heinr. Merte, Goldgasse 5.**

Verzinnte Waschtöpfe

in allen Größen vorrätig bei
2817 **M. Rossi, Zinngießer, Mehrgasse 2.**

Louis Berges, Metzgergasse 30,
empfiehlt sein **Schuh- und Stiefel-Lager** zu den billigsten Preisen.
2937

Zu verkaufen

ein **Landhaus** zum Alleinbewohnen in gesunder Lage (Wald-
luft), 15 Minuten vom Gurgarten. Preis 14,000 Thlr. Näheres
Expedition. 28

Landhaus.

Ein massiv gebautes, frei und sehr gesund gelegenes Landhaus
mit schönster Fernsicht und einem ca. hundert Ruthen haltenden
Garten ist unter annehmbaren Bedingungen zu verkaufen. Näheres
in der Expedition d. Bl. 41

Flanell-Scmden, wollene Jaden, **Unterhosen**,
Strümpfe, Soden und Winterschuhe sehr
billig bei
G. Burkhard, Michelsberg 16. 322

Ein schöner **Damen- und Kindermantel** ist zu verkaufen.
Näheres Geisbergstraße 18a. 2280

Ein schönes **Kanape** billig zu verkaufen Kirchgasse 4, 1 St.
hoch. 1395

Kiefernholz, 1 1/2 Klafter, zu verkaufen Schachtstraße 7. 2217

Matrassen, Bettfedern, Steppdecken billig zu ver-
kaufen. **L. Reitz, Tapesirer, Neugasse 5. 2262**

Alle Arten **Bugarbeiten** werden angenommen und schnell
besorgt Schwalbacherstraße 43 Parterre. 2069

Schachtstraße 22 reine Linden-Buschweid- u. Kirschbretter i. h.
Wellrathstraße 11 sind zwei getragene **Damenmäntel** zu ver-
kaufen. 2882

Ein **Glasofrank** und eine **These** zu verk. Michelsb. 3. 2212

Wellrathstraße 4 sind **Säulenöfen** zu verkaufen. 2973

Friedrichstraße 32 ist ein **Ziehkarren** zu verkaufen. 1818

Allen Müttern kann das einzig bewährte

Mittel, Dr. Gerhig's
Zahnhalbbändchen und Berlen, Kindern das Zahnen leicht
und schmerzlos zu fördern, sowie **Zahnwurzeln** zum
Draufbeissen der Kinder nicht genug empfohlen werden. Preis
à 10 und 15 Sgr.

Deput bei **Oscar Bierwirth, Kirchgasse 12.** 570

Das Neueste

in Tüll- und Binonjacons, Blumen, Federn, Bändern,
Tüllen, Spitzen, Scheitern, Hutstoffen, Seiden-Sammet in 5 Quali-
täten, Sammetstreifen, sowie alle in das **Buchfach** einschlagende
Artikel billigt bei **F. Lehmann, Goldgasse 4.**

Das Anfertigen der Güte, sowie alle **Bugarbeiten**
werden geschmackvoll besorgt. 465

Neue nimb. ovale **Tische** zu verk. Schwalbacherstr. 55. 1411

50 Thaler Belohnung

Demjenigen, der ein am 25. October von der Stadt bis zur Dielen-
mühle abhanden gekommenes **Vortemonnaie** (Schwarz mit
Messingschloß) nebst Inhalt wiederbringt, oder darüber Auskunft
gibt. Näheres alte Colonnade 44. 2842

Gesucht vom 1. Januar 1874 ab ein Ladenmädchen, welches schon
in einem Specereigeschäft thätig war. Näh. Exped. 2580

Eine perfekte Weißzeugnäherin, im Besitze einer Wheeler & Wilson-
Nähmaschine, sucht Beschäftigung in und außer dem Hause. Näh.
Faulbrunnenstraße 10. 2 Stiegen hoch rechts. 2007

Stellen-Gesuche.

Ein solides Mädchen sucht eine Stelle, am liebsten als Zimmer-
mädchen. Näh. Michelsberg 22. 2480

Ein braves Dienstmädchen gesucht Steingasse 35, im Eßladen. 2743
Neugasse 18 wird ein junges, ordentliches Mädchen auf gleich
gesucht. 2879

Häfnergasse 9 wird ein braves Dienstmädchen sofort gesucht. 2907

Dienstpersonal findet Stelle d. Rath, Friedrichstr. 23. 2397

Ein braves Mädchen für Küchen- und Hausarbeit gesucht Nero-
straße 21a. 2949

Eine Köchin und Zimmermädchen suchen wegen Abreise ihrer Herr-
schaft Stelle. Näheres Sonnenbergerstraße 8. 3014

Ein gefesttes Mädchen, welches nähen, bügeln, freistren kann und
die Hausarbeit gründlich versteht, sucht bei einer feineren Herrschaft
eine Stelle. Näh. Adolphsallee 19. 3037

Eine perfekte Herrschaftsköchin sucht Stelle. Näh. Exped. 2944

Eine Herrschaft, die auf längere Zeit nach dem Süden geht, kann
ihr Zimmermädchen als braves, fleißiges Mädchen bestens empfehlen.
Näheres Expedition. 2941

Ein ordentliches Dienstmädchen gesucht. Näheres Behrstraße 14
im Laden. 2402

Ein Mädchen gesucht Marktstraße 6. 2881

Ein mit guten Zeugnissen versehener **Hausbursche** wird ge-
sucht. Näheres Expedition. 1019

Tüchtige Schlosser werden gesucht von J. Strassburger, Bau-
schlosserei und Maschinenfabrik, Emserstraße 10. 1667

Zwei zuverlässige Schlossergefellen, welche selbstständig arbeiten
können, finden bei gutem Lohn dauernde Beschäftigung. Verheirathete
erhalten den Vorzug. Näh. Exped. 2346

Ein **Fukstafelmacher** und ein **Schreiner** gefelle finden dauernde Be-
schäftigung Michelsberg 20. 2596

Als **Parquettenschneider** wird ein solider Schreiner bei gutem Lohn
auf dauernde Beschäftigung in eine Parquettboden-Fabrik gesucht.
Näheres Expedition. 2344

Buchschneider gesucht Mauergasse 11. 2911

Ein **Regelmann** gesucht. Näh. „Saalbau Nerothal“. 2861

Mehrere **Schneidergefellen** gesucht Langgasse 21. 2934

Ein **tüchtiger Fuhrknecht** wird gesucht Steingasse 24. 3010

Ein **Schreinergefelle** findet dauernde Beschäftigung Langg. 14. 3017

Lehrling gesucht.

Für ein feines Tuchgeschäft am hiesigen Plage wird ein Lehrling gesucht. Näh. Exped. 2962

Personen

jeden Standes ist Gelegenheit geboten, eine äußerst lucrative Platz-Agentur zu übernehmen. Schriftl. Offerten erbittet man unter Chiffre Z. 8529 an die Annoncen-Expedition von

Rudolph Mosse in Frankfurt a. M. 457

Für ein neues Unternehmen werden tüchtige, solide

Agenten

(207. X.)

gesucht. Am geeignetsten hierzu wären Versicherungs-Acquisiteure, Colporteurs, Vereinsdiener, Einkassierer u. dgl. Offerten belieben man unter Chiffre V. 8527 an die Annoncen-Expedition von

Rudolph Mosse in Frankfurt a. M. zu senden. 457

Einem thätigen, intelligenten Geschäftsmanne ist Gelegenheit geboten zur Uebernahme einer sehr lohnenden

Platz-Agentur.

Außer hoher Provision wird demselben, angemessen seinen Erfolgen, ein steigendes Fixum gewährt, welches später auch in Pension umgewandelt werden kann. Streng solide Bewerber belieben Offerten mit Angabe von Referenzen sub Chiffre W. 8528 zu richten an die Annoncen-Expedition von **Rudolph Mosse in Frankfurt a. M.** (208. X.) 457

Lehrer.

Es wird für eine bedeutende Lehranstalt ein erfahrener Lehrer gesucht, welcher das Staats-Examen gemacht und besonders **Deutsch** oder Geometrie und Naturwissenschaften zu lehren hätte. Abschrift der Zeugnisse mit Curriculum vitae unter **E. N. 55** an die **Annoncen-Expedition von Haasenstein & Vogler in Frankfurt a. M.** (F. 1201.) 104

Vier tüchtige Stucarbeiter finden sofort dauernde Beschäftigung Mainzerstraße 18. 2126

Tüchtige Schreinergejellen finden dauernde Beschäftigung bei H. Neugebauer, Schwalbacherstraße 17. 2889

Ein solider, junger Commis in einem Engros-Geschäft, mit den besten Referenzen, auch mit dem Französischen und Englischen vertraut, sucht Stelle. Näheres bei Jos. Imand, Kirchhofsgasse 2. 395

Jungen und Mädchen

finden Beschäftigung Emserstraße 33. 77

1250 Thaler sind zu 5% gegen erste Hypothek auf 2. Decem-ber 1. J. arszuleihen. Näheres Expedition. 2459

25,000—30,000 fl. gegen doppelt gerichtliche Sicherheit gesucht. Näheres Exped. 2775

2000 fl. (1. Hypothek) zu cediren gesucht. Näh. Exped. 2933

Eine Hypothek (Grundstücke) von **516 fl.** wird gegen pünktliche Zinszahlung zu cediren gesucht. Näh. Geisbergstraße 1. 2102

Ein **Haus** mit circa 20 Zimmern, worunter 1—2 Sale, wird in der Nähe der Rhein-, Louisen-, Friedrich- oder Schwalbacher-Straße auf 1. April für längere Zeit zu mieten oder zu kaufen gesucht. Etwas Garten und Hofraum erwünscht. Offerten mit Preisangabe wolle man unter B. O. Nr. 124 in der Buchhandlung der Herren Jurany u. Hensel abgeben. 3023

Ein trockener Speicher gesucht in der Nähe der Rheinstraße. Näheres Exped. 2347

Gesucht werden:

Ein gebildetes, älteres Frauenzimmer zu mehreren Kindern; ein im Nähen erfahrenes, junges Mädchen, das etwas Hausarbeit übernimmt; ein gewandtes Zimmermädchen und ein starkes Küchenmädchen. Näheres in der Expedition d. Bl. 2162

Friedrichstraße 42, nächst der Infanterie-Kaserne, ist in der Bel-Etage ein möbliertes Zimmer zu vermieten. 2687

Helenenstraße 6, 2 St. hoch im Hintergebäude (frei stehend) ist ein freundliches, gut möbliertes Zimmer an einen soliden Herrn sofort zu vermieten. 2575

Hellmundstraße 15a, Bel-Etage, sind 1—2 freundliche und neu möblierte Zimmer mit oder ohne Pension zu verm. 16967

Ecke der Hellmundstraße 27b ist die Bel-Etage mit Balkon zu vermieten. 13833

Kirchgasse 3, 1 St. h., ist ein großes, gut möbliertes Zimmer zu vermieten. 2801

Lehrstraße 2 ist im 3. Stod ein möbliertes Zimmer zu vermieten. 2688

Louisenstraße 4 Parterre ist eine kleine Wohnung, für einen einzelnen Herrn geeignet, sogleich zu vermieten. 17922

Louisenstraße 16, 2 St. h., ist ein möbliertes Zimmer zu vermieten. 1531

Moritzstraße 3, 2 St. hoch, ein möbl. Zimmer zu verm. 481

Nikolassstraße 8 Parterre sind 2 möblierte Zimmer zu vermieten. Näheres daselbst. 17262

Nikolassstraße 10, in einem Herrschaftshause, sind elegant möblierte Zimmer zu vermieten. 13798

Schwalbacherstraße 27, Hth. Parterre rechts, ist ein möbliertes Zimmer an einen Herrn zu vermieten. 2827

Steingasse 21 ist ein Dachlogis im Vorderhaus, bestehend aus 3 Stuben, Küche und Keller, zum 1. Januar zu vermieten. 1430

Webergasse 16 ist ein schön möbliertes, heizbares Zimmer sehr billig zu vermieten. 325

Große, gut möblierte **Parterre-Zimmer** in freundlichster Lage sind mit Pension zu vermieten. Näheres Expedition. 1299

Ein schön möbliertes Zimmer billig zu vermieten. Näh. Marktstraße 13 im 3. Stod. 1737

In einem Landhause ist eine elegant möblierte Bel-Etage mit Küche zu vermieten. Näh. Exped. 17522

Drei Parterre-Zimmer, für ein Bureau sehr geeignet, sind sogleich oder auch auf später zu vermieten. Näheres Bahnhofstraße 8. 2994

Ein möbliertes Zimmer für 9 fl. monatlich zu vermieten. Näh. Expedition. 2983

Der **Laden Langgasse 12**, welchen bisher Hrl. Scherpel inne hatte, ist incl. Wohnung auf 1. Jan. anderweitig zu verm. 2310

Eine große Kellerabteilung zu vermieten Mauerstraße 21. 2985

Stallungen für sechs Pferde, Remise für vier Wagen, Kutscherwohnung mit allem Zubehör zu vermieten Rheinstraße 16. Näheres Nicolassstraße 7 Parterre. 2767

Feldstraße 17 im Vorderh., Dachl., ein Arbeiter Logis erh. 2828

Reinliche Arbeiter können Kost und Logis erhalten Langgasse 28 im Hofe links zweite Thüre, 2 Stiegen hoch. 2043

Zwei Herren können Kost und Logis erhalten. Näh. Hochstraße 16 im zweiten Stod. 2400

Arbeiter finden Kost und Logis Mehrgasse 9, 2 Tr. h. 2998

Arbeiter können Logis erhalten Emserstraße 22 im 2. Stod. 2952

Herren erhalten Kost und Logis Römerberg 17a. N. im Laden. 2964